

RUNKELER BLÄTTCHEN

Unsere Heimat

Aktuelles aus dem Runkeler Land
AUSGABE 2/24

Markus Grins und
der Herdentrieb

S. 6

Kultursommer
Runkel

S. 8

Sonderbriefmarke
Runkel erschienen

S. 24

Schafherde von Markus Grins (Foto: Lahntalschäferei)



www.runkeler-blaetchen.de





Liebe Leserinnen und Leser,

eine bunte Fastnachtszeit liegt hinter uns. Unzählige Aktive im Runkeler Land haben die 5. Jahreszeit – wie es die Tradition vor der Fastenzeit vorsieht – mit ausgelassenem Feiern und fröhlichem Miteinander verbracht. In dieser Ausgabe haben wir gerne viele schöne Rückblicke für Sie festgehalten.

Die "Fastennacht" leitet die Zeit vor der Fastenperiode ein, die am Aschermittwoch beginnt und bis Ostern andauert. Es ist die Zeit des Verzichtens, der Besinnung und der Konzentration auf Wesentliches. In einer Zeit der Überfütterung, nicht nur mit der überbordenden Aufnahme von „Genussmitteln“ aller Art, sondern auch mit der Überfütterung an medialer Information, ist der Rückzug in jede Art von Stille wertvoll und gesund.

„Das Fasten ist der Friede für den Leib, die Kraft für den Geist und die Stärke für die Seele,“ besagt ein Sprichwort.

Ich selbst bin seit vielen Jahren eine große Befürworterin des Fastens und praktiziere dies regelmäßig. Für mich ist Fasten keine Zeit des Verzichtens und des Kasteiens, sondern ein Gewinn. Denn durch Verzichten gewinnen wir, fühlen uns körperlich, geistig und seelisch wieder "sauber", freier und gestärkt, ausgeglichen und vor allem gesünder. Der Verzicht gibt uns die große Chance, Selbstverantwortung zu übernehmen und für uns selbst gut zu sorgen, sowohl geistig, körperlich als auch emotional. Das Fasten schenkt uns die Möglichkeit, den inneren Müllimer zu leeren, über (schlechte) Lebensgewohnheiten und Lebensgestaltung nachzudenken, es schärft den Blick für Überflüssiges und ruft auf zur Umkehr. Es ist eine gute Übung, um den Blick aufs Ganze des Lebens zu richten und die innere Balance wiederzufinden.

Lassen Sie uns gemeinsam diese spirituelle Zeit nutzen, in uns zu gehen und auf uns und die Menschen um uns gut zu achten. Ein bisschen weniger von allem kann uns allen nur guttun.

Danach gehen wir mit neuem Elan in einen hoffentlich sonnigen Frühling und freuen uns auf die vielen schönen Veranstaltungen, die für dieses Jahr im Runkeler Land bereits geplant sind.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Muße beim Schmökern des neuen Blättchens. Genießen Sie die vorösterliche Zeit.

Herzlichst Ihre

Gaby Heide

Aus gesundheitlichen Gründen muss ich leider im Moment auf die Arbeit meines Redakteurs Peter Schäfer verzichten, was die Herausgabe des Blättchens sehr erschwert. Das „Zu viel“ in seinem Leben hat ihm nun eine Zwangspause verordnet. Wir wünschen ihm von Herzen gute Besserung und dass er bald wieder fit für neue Taten ist.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
bitte unterstützen Sie weiterhin das Runkeler Blättchen, damit Sie auch in diesem Jahr auf Ihr Blättchen nicht verzichten müssen.

Förderkonto Runkeler Blättchen
IBAN: DE49 5115 1919 0141 2263 16 bei der Kreissparkasse Weilburg

IMPRESSUM

Herausgeber

ipunkt Studio für Werbung
Bahnhofstr. 2+10 - 65594 Runkel
06482 / 94 90 044
0177 / 70 50 008
info@ipunkt-kreativ.de
www.ipunkt-kreativ.de

Redaktion

ipunkt Studio für Werbung
redaktion@ipunkt-kreativ.de
Peter Schäfer (PS), Gaby Heide (GH)
und Gastautoren
(Es steht dem Herausgeber frei, Berichte zu kürzen, zu verändern und zu korrigieren).

Fotos:

Redaktion oder
gesondert gekennzeichnet

Satz & Gestaltung / Anzeigen

ipunkt Studio für Werbung - Gaby Heide
Copyright by ipunkt für Art und
Anordnung des Inhaltes, Gestaltung,
Namensgebung

Begriffskreation Runkeler Land

Karl Krause

Erscheinungsweise

Neun Ausgaben pro Jahr
Auflage: 4500 Exemplare

Annahmeschluß für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 7. März

**Die Osterausgabe erscheint
am:**

Samstag, 23. März

www.druckerel-becker.eu
DRUCKSACHEN NACH IHREM GESCHMACK

06471 52800 Sportplatzweg 2a
info@druckerel-becker.eu 35799 Merenberg

Rentensprechstunde mit Udo Schwarz

Udo Schwarz aus Arfurt, einer der versiertesten Sozial- und Rentenexperten im Kreis Limburg-Weilburg, bietet nach wie vor Rentenberatung für Bürger der Stadt Runkel an. Mittlerweile auch wieder persönlich.

Udo Schwarz ist telefonisch erreichbar unter Tel. 06482/721.

(PS)

Aus dem Rathaus

Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde

Die Firma Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH aus Kassel führt in den Stadtteilen Eschenau, Hofen und Wirbelau im Zeitraum vom 08. Januar bis zum 19. April eine Kanalinspektion gemäß EKVO im Auftrag der Stadt Runkel durch. Hierdurch wird es zu Arbeitsstellen mit kürzerer Dauer in den entsprechenden Straßenbereichen kommen.

(Janevski, Straßenverkehrsbehörde)

In dieser Ausgabe

Editorial 2

INFOS AUS DEM

RATHAUS 3+4

AKTUELLES AUS DEM RUNKELER LAND

Neuigkeiten und Rückblicke 5-13
Kunst für die Lücke 5
Kultursommer in Runkel 8+9
Holger Ließ – Konditor mit Herz 12+13
Fastnacht im Runkeler Land 14-19

SENIORENSEITE 20

AKTUELLES AUS DEM VEREINLEBEN

Neuigkeiten und Rückblicke 21-26
DLRG Gründungsjubiläum mit Inselfest 22
Limitierte Briefmarke Runkel 24

VERANSTALTUNGEN IM RUNKELER LAND 27



Serviceleistungen:

- Tanken
- Shop
- Autowäsche
- Staubsauger
- Luftprüfer
- Kiosk
- Lotto und Hermes

werktags 6 - 21 Uhr
samstags 7 - 21 Uhr
sonntags 8 - 20 Uhr

☎ 06431 921818

Aus dem Rathaus

Öffentliche Pflanzaktion im Stadtwald Runkel

Das Team vom Stadtwald lädt auch in diesem Frühjahr wieder, unterstützt von der SPD-Fraktion, zu einer gemeinsamen Waldaktion mit anschließendem Imbiss ein. In diesem Jahr wird eine Fläche in Eschenau neu bepflanzt.

Wo: Treffpunkt: Grillhütte Eschenau
Wann: Samstag, den 16. März
9 bis circa 12 Uhr

Mitzubringen ist festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe, wetterfeste Kleidung, wenn möglich ein Spaten und viel Spaß am Arbeiten in der Natur.

Um gut vorbereitet zu sein, bitten wir um Anmeldungen per Email an: info@stadtrunkel.de

(Text: Ralf Heukelbach)

Der Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz informiert:

Staupe im Landkreis Limburg-Weilburg

Das Staupe-Virus ist nach wie vor im Landkreis Limburg-Weilburg präsent, nicht nur bei hundeartigen Wildtieren wie Waschbären, Füchsen, Mardern und Dachsen, sondern auch Einzelnachweise bei Hunden aus dem Ausland liegen mittlerweile vor.

Im Jahr 2023 wurde bei 14 Füchsen die Staupe amtlich festgestellt. Da bei Wildtieren das Staupe-Virus mehr oder weniger stark verbreitet ist, empfiehlt der Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Limburg-Weilburg dringend, den Impfschutz bei Hunden kontinuierlich aufrecht zu erhalten.

Für den Menschen ist das Virus ungefährlich.

Für Fragen steht Ihnen der Fachdienst Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Limburg-Weilburg zur Verfügung. Sie erreichen uns unter 06431-296 5869 oder per E-Mail unter poststelle.avv@limburg-weilburg.de.



Ihre Ansprechpartner

bei Fragen zur Abfallentsorgung:

Abfallberatung: 0 64 84 – 91 72 007

Sperrmüll & Gehölzschnitt:

0 64 71 – 51 69 200

Elektroschrott: 0 64 82 – 59 99

Gelber Sack: 0 800 – 12 23 255

Altglascontainer: 0 64 31 – 99 120

Öffnungszeiten des Abfall- und Wertstoffzentrums (AWZ) in Beselich:

Montag bis Freitag

von 7.30 Uhr bis 15.45 Uhr

Samstag (Termine s. Abfallkalender)

8 Uhr bis 12 Uhr



Kunst für die Lücke von Uwe Lisken

Bruchgrundstück wird zum Kunst- und Ruheort genutzt

Das durch private Initiative der Öffentlichkeit nun zugängliche, unbebaute Grundstück in der Burgstraße zwischen den Hausnummern 51 und 57, die „Lücke“, wandelt zusehends sein Gesicht.

Nach der Sanierung der Fläche durch Rodung und Aufbringen einer gehörigen Portion Rindenmulch zierte ein historischer Leiterwagen und ein paar Bänke das gewonnene Land. Doch schon am Rosemontag deutete sich der Wandel an. Verhüllt durch freundlich schauende Gespensterumhänge harrten dort zwei Arbeiten des gebürtigen Mengeskirchener Metallkünstlers Uwe Lisken den kunstsachverständigen Blicken, mit denen die Runkeler ihre Welt wahrnehmen.

Die beiden noch namenlosen Skulpturen sind in der Werkstatt des in Dehrn lebenden und arbeitenden Künstlers entstanden. In der fein aufgeräumten Werkstatt des gelernten Schlossers, der mit kraftvollen Händen und engagierten Ideen aus Stahl, Aluminium im Wesentlichen und mit Bronze, Holz und Kunststoff im Ergänzenden seine Werke schafft. Nahezu Unvergängliches bieten diese Materialien, was ihm schon durch die frühen Kontakte mit der römischen Kultur ein Anliegen wurde.

Einer seiner Onkel war Direktor des Römischen Museums in Xanten. Die Besuche dort und die in vielen anderen Museen gaben ihm die Impulse, die sich in seinen Arbeiten offenbaren. Die Bestätigung für seinen künstlerischen Weg zeigt sich in den vielen Einladungen zu Ausstellungen, nicht nur in Deutschland. Uwe Lisken verphilosophiert sich nicht in seinen Werken. Sie entstehen aus handwerklicher Tatkraft und feingefühligen Analysen gesellschaftlicher Vorgänge und deren Wirkung auf seine Weltvorstellung.

Die beiden Skulpturen in der „Lücke“ sind Ausdruck der Spannung zwischen Rundem und Eckigem.



Initiatorin des Projektes „Lücke“ Gaby Heide freut sich über die Ausstellung der Kunstobjekte von Uwe Lisken (li.). Karl Krause (Foto oben auf dieser Seite) und Eberhard Bremser (re.), der auch den Kontakt zu Lisken hergestellt hat, haben gemeinsam das Aufstellen der Objekte unterstützt. Nachbar Hermann Henrich (2. v. r.) befürwortet die Gestaltung des Platzes sehr.

Das Runde fasst das Eckige und bietet ihm die Möglichkeit des Perspektivwechsels und wünschenswerten Feinschliff von Gedanken und Vorstellungen. Prozesse, die in unseren sozialen und politischen Landschaften immer dringlicher benötigt werden. Wenn diese kleine, wichtige Ausstellung im öffentlichen Raum in Runkel die verdiente Akzeptanz findet, dann sind weitere, auch mit Werken von Uwe Lisken geplant. (Text: Karl Krause+Fotos: ipunkt)

Casa Mia
Ristorante Pizzeria

Wir freuen uns sehr auf Ihre Tischreservierung für die kommenden Osterfeiertage!

Öffnungszeiten:
Di.-So. 11.30 bis 14 Uhr
und 17.30 bis 22.30 Uhr
Montag Ruhetag (außer Feiertage)

06482 / 919 9130
Steedener Hauptstr. 11
65594 Runkel / Steeden



Um den Platz noch attraktiver zu gestalten und den Blick auf den zweckmäßigen Bauzaun zu verdecken, ist die Montage eines bedruckten Banners im hinteren Bereich geplant.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf einen Materialpreis von circa 600 Euro zzgl. MwSt. Hierfür wird noch finanzielle Unterstützung gesucht.

Kontakt: Gaby Heide 0177 / 70 50 008

Markus Grins und der Herdentrieb

Tiefe Verbundenheit zwischen Schäfer und seiner Herde

Wenn er nicht einschlafen kann, was selten vorkommt, dann zählt er nach altem Brauch Schäfchen. Erst bei der Zahl „Unendlich“ angekommen, sinkt er in den wohlverdienten Schlaf. Er weiß dann, dass seine Herde vollständig ist.

Vielen aus dem Runkeler Land ist Markus Grins bekannt. Er zählt zu den Stützen des Runkeler Bauhofteams. Man identifiziert ihn einfach an dem zum modischen Orange getragenen Schäferhut.

Schäferromantik ist ihm fern, die Liebe zu seinen Tieren ob Schaf, Ziege oder Hund ein nahes und bedeutsames Anliegen. Markus Grins steht in der schon vor 10 000 Jahren dokumentierten Tradition des Schafhirten mit all ihren zeitgemäßen Anforderungen. Seine ruhige, erdgebundene Art zu reden und zu werkeln, entspricht der Vorstellung, die man allgemein von einem Schäfer haben kann.

Geboren 1980 in Runkel, steckte er schon als Bub seine Nase in viele landwirtschaftliche Betriebe der unmittelbaren Umgebung. Da seine Eltern beide berufstätig waren, verbrachte er die Zeit nach der Schule in Ennerich bei seiner Großmutter väterlicherseits. Die benachbarten Landwirtschaften hatten es ihm angetan. Nach dem Essen und den erledigten Hausaufgaben verschwand er oft dorthin, um sich mit Tieren aller Art zu umgeben und um in die Reichweite großer Ackermaschinen zu gelangen, die ihn immer schon fasziniert haben.

Mit leuchtend tuckernden Augen berichtet er, wie er schon mit neun Jahren auf dem Fahrersitz eines Traktors bei der Rüben-ernte half oder Heuballen auflud. Gerne hätte er den Beruf des Landwirtes ergriffen. Doch seine Eltern hatten andere Vorstellungen von seiner Zukunft. Als familienverträglicher Kompromiss erwies sich eine Ausbildung zum Gärtner in der Baumschule Schuhmann in Mensfelden.

Mit seinem damaligen Juniorchef verband ihn das Interesse an Tieren, besonders an Schafen. So passierte es, dass er aus der Herde der Schumanns drei Schafe erstand und nach Runkel entführte. Der Großvater besaß damals noch unter der Brücke eine kleine „schempe Eck“. Schnell war eine Umzäunung gezimmert und der Grundstein für ein Schafsvolk gelegt. Bald nutzte er sein nach der Lehre erstandenes, gebrauchtes Fahrzeug und besuchte an Wochenenden Schäfer und ihre Herden in Seelbach oder Dietkirchen.

Dort lernte er von der Pike auf den Umgang mit Schafen, Hunden und den Weidebesitzern. In fast jeder freien Stunde zog er mit Hirten und deren Herden durch den Westerwald und das Lahntal. Aus diesen Kontakten ergab sich dann auch der Zukauf eines ersten Bockklämmchens, welches sich nach der Geschlechtsreife willig und fleißig um die Vermehrung des Bestandes kümmerte. Wie die Herde, so wuchs und wuchs auch seine Begeisterung für die Arbeit mit diesen seltsamen Tieren. Eine fordernde, anstrengende Arbeit.

Mittags werden die Schafe aus den sogenannten „Netzen“, den Elektrozäunen, ge-



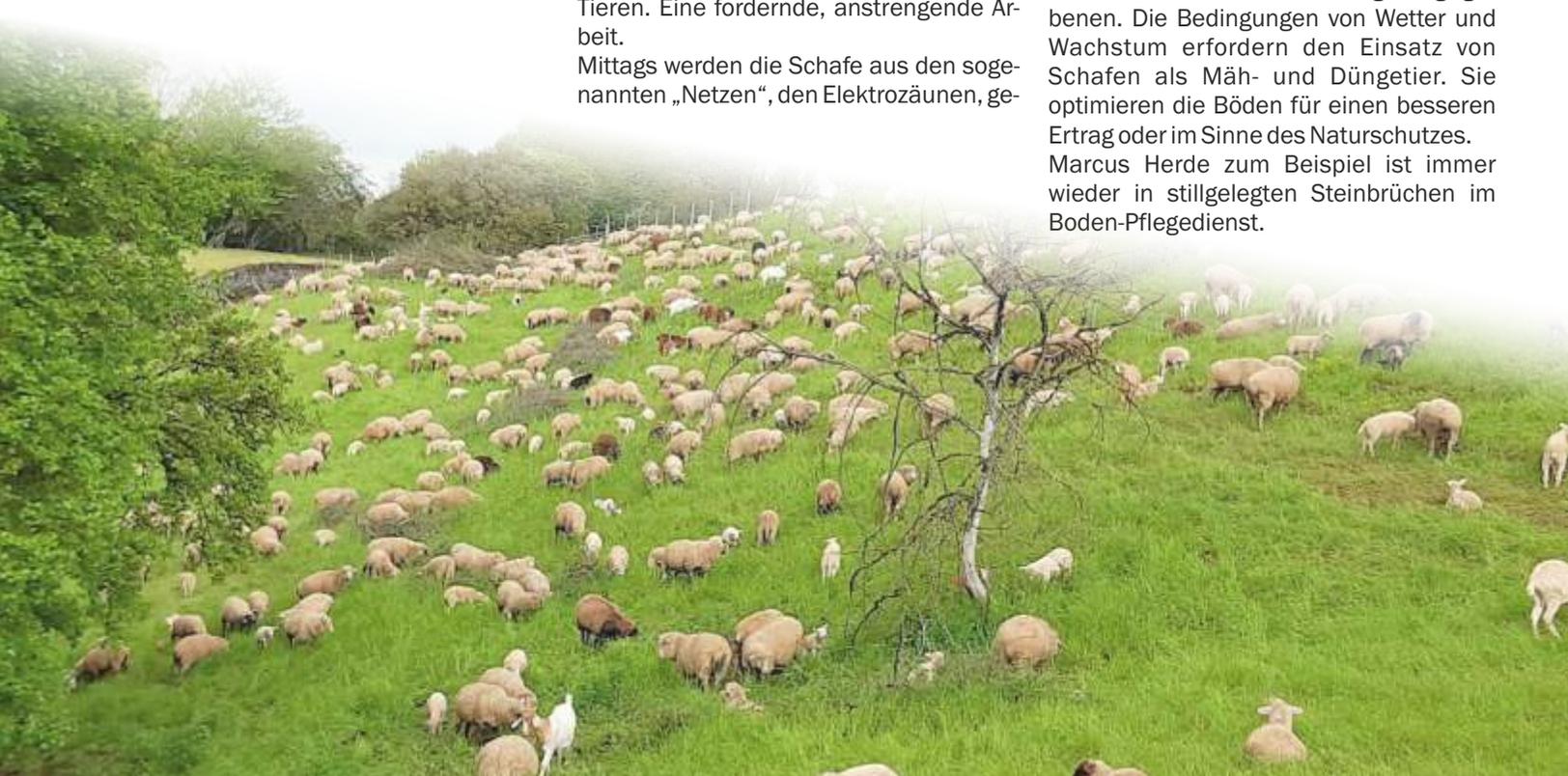
lassen und mit Hilfe der Hunde gehütet. Zäune samt umfangreicher elektrischer Ausstattung müssen auf frischen Weiden aufgebaut, die Tiere dorthin getrieben, sich um Lämmer, kranke Tiere, die Hufpflege und vieles mehr gekümmert werden.

Lebensqualität Freiheit

Sein Wissen hat er Schritt für Schritt, auch durch ständige Lehrgänge, vertieft. Viele Schäfer sind wie er Quereinsteiger.

Aussteiger aus anderen Berufen, die sich durch die Beschäftigung mit Tier und Natur eine andere Lebensqualität erhoffen und meistens erleben. Sie übernehmen dann meist die Herde vom Vorbesitzer mit allem, was dazu gehört. Unter anderem auch mit den Kontakten zu Landwirten, Gärtnern und Gemeinden. Die Schafherden sind eingewoben in den Jahresablauf von Acker und Weideflächen. Die Routen der Herden sind die durch Natur und Beziehung vorgegebenen. Die Bedingungen von Wetter und Wachstum erfordern den Einsatz von Schafen als Mäh- und Düngetier. Sie optimieren die Böden für einen besseren Ertrag oder im Sinne des Naturschutzes.

Marcus Herde zum Beispiel ist immer wieder in stillgelegten Steinbrüchen im Boden-Pflegedienst.



In diesen ausgewiesenen Naturschutzgebieten geht es oft darum, die Abbauplateaus vor einer Verbuschung zu bewahren, weil sich dort ein Lebensraum für spezielle Pflanzen und Tiere findet, die sonst zum Aussterben verdammt wären. Der aktuelle Winter ist für die Schäferei ein schwieriger. Der frühe Frost ließ ein Teil des Winterfutters erfrieren. Ein Teil der Flächen wurde von den Landwirten schon bearbeitet und der frühe Schnee ließ dazu viel Gras absterben. Gutes Weideland für Schafe ist im Moment knapp. Das frühe Aufbringen von Gülle trägt außerdem noch zum Mangel an Weidefläche bei. Das viele Wasser auf den Wiesen lässt die Schafe nur verhalten fressen.



Wann immer es geht, sind sie gemeinsam bei den Schafen: Markus Grins mit Lebensgefährtin Stefanie Hombach.



Eine Herde von ca. 250 fremden Schafen muss über einen Parcours mit diversen Schwierigkeiten getrieben werden. Da müssen Mann und Hund gänzlich zusammen funktionieren. Sonst bleibt nur der Trostpreis. Als Vertreter der Schafhaltervereinigung ist für Markus Grins dieser Termin immer am letzten Augustwochenende des Jahres eine feste Größe. Zuschauer sind herzlich willkommen!

(Text: Karl Krause, Fotos: Lahntalschäferei)



Markus mit Jamie Schäfer bei der Klauenpflege. Jamie, der in jeder freien Minute Markus unterstützt, möchte Landwirt werden.

Die Pflege der Tiere ist eine permanente Aufgabe. Die Klauen müssen geschnitten werden, um Entzündungen zu vermeiden. Wurmbefall fordert Maßnahmen und immer wieder verletzen sich einzelne Tiere. Die naturgeschützten Raben attackieren häufiger Lämmer und richten Unheil an. Jedes verendete Tier muss danach aus den Bestandslisten gestrichen und seine Entsorgung eingeleitet werden. Ohne Bürokratie kommt auch ein Schäfer nicht durchs Jahr.

Die Wollschur - ein großes Event

Ein großes Ereignis ist die jährliche Wollschur. Unterstützt von Freunden und Bekannten werden die Schafe von professionellen Schafscherern unter den Arm geklemmt und entwollt.

Schafe traben nicht freiwillig zum Frisör, sie müssen dem Scherer zugetrieben werden. Einmal pro Tier wird ein zweiter Mann benötigt, um die Position des Tieres zu ändern. 1,5 bis 1,7 Tonnen Wolle wollen gehäuft und gepackt sein. Ein Berg von Arbeit und eine fleißige Gemeinschaft, die ihn abträgt.

Leider ist Wolle nicht mehr viel wert. Neuseeländische Wolle, zum Beispiel, ist viel weicher und wird bevorzugt von der Textilindustrie aufgekauft. Das in der deutschen Wolle enthaltene Lanolin verhindert den Einsatz als Dämmmittel.

Wolle ist nicht entflammbar, aber Lanolin bietet Milben einen guten Lebensraum, was der Bauhygiene abträglich ist. Ein Wollkonvent in Leipzig hat sich den Problemen der deutschen Wollvermarktung angenommen. Ob und wann daraus Sinnvolles entsteht, ist offen.

Grins hat eine enge Beziehung zu seinen vierbeinigen Kollegen. Er arbeitet vorwiegend mit Border Collies. Diese Rasse begleitete ihn von Anfang an und hat sich sehr bewährt.

Einmal im Jahr beim großen Landeschäferfest in Hungen beweisen Schäfer aus allen Himmelsrichtungen ihr Können.



Routine für Schafe, Schäfer und Hütehunde: Schaftrieb mitten durch Runkel.

nahkauf
Nichts liegt näher

Runkel - Im Langgarten 10
Montag bis Samstag 7 bis 20 Uhr

Unser Extra-Service für Dich:

Reinigungsannahme
Hermes Paketshop
Lotto Annahmestelle

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Sa. 06. Juli
bis So. 28. Juli

Patrizia Moresco

Kultursommer 2024

Dialog Runkel
Kunst - Kultur - Kommunikation

und Freiwillige Feuerwehr Runkel e.V.

Das Programm steht – Kartenvorverkauf hat begonnen

Kleiner Kultursommer – das wird heiß!

Mit der Unterstützung durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und vielen Vereinen, Unternehmen und Menschen der Stadt, konnten in Runkel 2014 und 2018 zwei große Festivals mit überregionalem Erfolg realisiert werden. Jeweils über 30 Veranstaltungen begeisterten das Publikum und die Medien. Die Frankfurter Allgemeine Zeitung FAZ titelte am 19.07.18 „Kunst auf dem Land? Da scheint Runkel wirklich ein

Hotspot zu sein“, die Frankfurter Rundschau am 21.07.18 „Runkel hat knapp 9.500 Einwohner, und fährt mit seinem Kulturprogramm ganz groß auf“ und die Nassauische Neue Presse „Kulturhauptstadt für fünf Wochen“.

Turnusgemäß sollte 2022 der „Kultursommer in Runkel“ fortgesetzt werden. Dann aber kam die Pandemie und machte alle Pläne zunichte. Das war nicht nur enttäuschend für das Publikum und die Künstler, sondern auch die mühsam gewachsenen Strukturen, die für die Kulturarbeit im ländlichen Raum so wichtig sind, zerbröselten. Vereine und ehrenamtliche Helfer zogen sich zurück und Netzwerke lösten sich auf.

Mit dem „Kleinen Kultursommer in Runkel 2024“ möchte DIALOG RUNKEL zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Runkel einen „Neustart“ wagen und die alten Verbindungen neu aufbauen in der Hoffnung, damit die Basis für eine erfolgreiche und längerfristige Kulturarbeit in Runkel und im Landkreis Limburg-Weilburg zu schaffen.

Online hat der Kartenvorverkauf unter <https://dialog-runkel.reservix.de> bereits begonnen und spätestens Mitte März sind Karten auch bei der Tourist Info in Runkel, Burgstraße 23, erhältlich.

(Text: Dieter Buroch)



www.schaeferkalk.de
06432 / 503-0 | info@schaeferkalk.de

**KALK VON SEINER
BESTEN SEITE**

Maßgeschneiderte Produkte und innovative Lösungen. Seit über 160 Jahren stehen wir für Qualität in vielen Anwendungen und Verfahren.

SCHAEFER
kalk



Tim Frühling



Peter Glessing



Tigerwild



Chr. Lauer

Das Programm

- Sa. 06.07. + So. 07.07. **INSELFEST DLRG**
Live Musik / Fackelschwimmer / gute Unterhaltung
- Sa. 13.07. / 19h **TV BLASORCHESTER & MUSIKVEREIN RUNKEL**
Konzert
- Fr. 19.07. / 19h **KONZERTGEBRÄU**
Klassik-Chanson-Musical-Jazz-Konzert
- Sa. 20.07. / 19h **MICHAEL QUAST**
Stoltze für Alle!
- So. 21.07. / 11h **PETER GLESSING SWINGTET**
Jazz-Frühschoppen
- So. 21.07. / 17h **THEATER CON CUORE**
Kindertheater / Tigerwild (ab 4 J.)
- Fr. 26.07. / 19h **PATRIZIA MORESCO**
Overkill / Stand Up Comedy
- Sa. 27.07. + So. 28.07. **RUNKELAHNER**
Uferfest / Fährmann hol über / Bootsfahrten
- Sa. 27.07. / 19h **TIM FRÜHLING**
Lesung + Gespräch
- So. 28.07. / 15h **L'UNA THEATER**
Kindertheater ab 4 / Die Kleine Hexe
- So. 28.07. / 19h **CHRISTOF LAUER** / Saxophon Solo



(Änderungen vorbehalten)

www.dialog-runkel.de



Konzertgebräu



Michael Quast

Bereit für Neues?

B. Woitok

**Holz / Fliesen / Trockenbau
Aussenarbeiten**

zuverlässig ▲ flexibel ▲ professionell

Bernd Woitok
 Bahnhofstr. 6, Runkel
 Tel: 06482 / 608072
 E-Mail: bernd.woitok@gmx.de

FSJler/in im Schuljahr 2024/2025

Grundschule sucht Unterstützung



Möchtest du dich nach deiner Schulzeit erstmal in der Arbeitswelt orientieren? Vielleicht arbeitest du gerne mit Kindern und überlegst, einen pädagogischen Beruf zu ergreifen?

Dann wirst du dich sicher an der kleinen aber feinen Schule am Sonnenhang in Runkel-Steeden wohlfühlen:

Bei uns begleitest du den Unterricht von Grundschulern, unterstützt sie beim Lernen, unterstützt bei der Essensausgabe, machst spielerische oder kreative Angebote am Nachmittag oder bietest sogar eine eigene Arbeitsgemeinschaft an, die deinen Neigungen und Fähigkeiten entspricht. Darüber hinaus bietet ein FSJ im Rahmen der Begleitung durch die Fachstelle Freiwilligendienste Hadamar zusammen mit anderen jungen Leuten viele weitere neue Erfahrungen und wird mit einem Taschengeld entlohnt.

Wenn Du Interesse hast, nach den Sommerferien im Rahmen eines freiwilligen Sozialen Jahres bei uns mitzuarbeiten und Schule mal „von der anderen Seite“ zu erleben, freuen wir uns sehr über deine E-Mail mit Lebenslauf an: [Sonja Weber, info@schule-steeden.de](mailto:sonja.weber@schule-steeden.de).

(Text: Sonja Weber)



Rohrbruch in Dehrn

Ein dickes Lob für die schnelle Reparatur

Wasserleitungsrohre haben die unangenehme Eigenschaft, dass sie von Zeit zu Zeit aufplatzen. Bedingt durch den hohen Leitungsdruck kann es dann schon mal zu Fontänen oder kleinen Überschwemmungen kommen. Am frühen Abend des 30. Januar bemerkte ein Anwohner der Borngasse in Dehrn, dass sich an verschiedenen Stellen Wasser durch den Straßenbelag drückte, und machte Meldung an die SYNA als zuständige Stelle. Es dauerte nicht lange, da war schon ein Serviceauto vor Ort und mit einem Ortungsgerät wurde sehr bald auch die Lage der undichten Stelle auf der Straße markiert. Als Anwohner dieser Straße hatte ich damit gerechnet, dass man wohl am nächsten Tag mit der Reparatur beginnen würde - und deshalb schon einmal sicherheitshalber einige Eimer Wasser zur Seite gestellt.

Doch es kam erfreulicherweise anders als erwartet. Mitarbeiter der Firma Helmut Pehl aus Holler bei Montabaur waren schon bald vor Ort und begannen, unter Einsatz von Stromgenerator, Flutlicht und Bagger, die Asphaltdecke in einer Größe von etwa 2 x 2m aufzuschneiden und sich in die Tiefe bis zu der Bruchstelle vorzuarbeiten. Trotz nicht gerade angenehmer Temperatur lief alles wie am Schnürchen und die Bruchstelle wurde mit einer blauen Manschette abgedichtet (siehe Foto). Kurz nach Mitternacht war der Schaden behoben und am nächsten Morgen fuhrn Autos wieder über die aufgefüllte Baustelle, vielleicht sogar ohne sie zu bemerken.

In den Medien wird ja leider meist nur kritisiert und gemeckert, selten aber einmal gelobt. Das soll hier aber ausdrücklich mal anders sein: Ein dickes Lob den Mitarbeitern den Firmen SYNA und besonders Pehl für diese enorm schnelle Problemlösung!

(Text+Foto: Günther Seip)

DER ELTERNBEIRAT DER KITA KONFETTI STEEDEN

FRÜHJAHR/SOMMER

Basar

RUND UMS KIND

SAMSTAG
09.03.2024
10:00 - 12:00 UHR
BÜRGERHAUS
STEEDEN

KUCHENVERKAUF „TO GO“
Der Umwelt zuliebe bitte eigene Tupperdose mitbringen

Einlass für Schwangere ab 09:30 Uhr + eine Begleitperson

NUMMERNVERGABE UNTER:
ELTERNBEIRAT.KITA.KONFETTI@GMAIL.COM

Jugendsprecherwahl für den Kirchort Dehrn

Nachdem die Jugendsprecherwahl für die katholische Pfarrei „Hl. Katharina Kasper Limburger Land“ im Kirchort St. Nikolaus in Dehrn im vergangenen Jahr leider nicht durchgeführt werden konnte, findet eine erneute Wahlversammlung statt. Um dafür möglichst viele Jugendliche erreichen zu können, wurde die Wahl mit der Firmfreizeit in Kirchähr kombiniert und findet am Donnerstag, dem 14. März um 19.30 Uhr im Karlsheim in Kirchähr statt.

Wer teilnehmen möchte, aber keine Möglichkeit hat, nach Kirchähr zu kommen oder andere mit nach Kirchähr nehmen kann, meldet sich bitte im zentralen Pfarrbüro unter kontakt@katholisches-limburg.de oder Tel: 06431 590 310. Der Jugendwahlausschuss wird dann versuchen Fahrgemeinschaften zu schaffen.

(Text: Ulrich Heun)

Immobilien sind Vertrauenssache!

IMMOTREND

WOHNEN | GEWERBE | INVESTMENT

ERHARD PHILIPPS - seit 1987 Ihr ★★★★★ Qualitätsmakler vor Ort für Wohn- und Gewerbeimmobilien in der Region Limburg-Weilburg

Kompetente Beratung und Betreuung bei der Vermittlung Ihrer Immobilie von A-Z

phone: +49 (0) 6431 - 977 62 96
info@immotrend-immobilien.de
www.immotrend-immobilien.de

In den Fritzenstücker 2, 65549 Limburg

Kostenlose persönliche Bewertung Ihrer Immobilie – Keine Ferndiagnosen

JETZT NEUER SERVICE:

Grabpflege & Grabräumung

Wir machen Ihnen gern ein Angebot

TOP LEISTUNGEN

0157 - 35 646 007
www.team-egenolf.de

TEAM EGENOLF

Jetzt anmelden!

Kinderfreizeit in Walle



Auch in diesem Jahr findet wieder die allseits beliebte Kinderfreizeit nach Waldernbach in den Hildegardishof statt.

Vom 12.-18. August 2024 sind wir vom Kirchort St. Nikolaus Dehrn bereits zum 37. Mal gemeinsam unterwegs. Veranstalter ist die katholische Pfarrei „Hl. Katharina Kasper Limburger Land“. Die Teilnahme steht jedoch allen Kindern im Alter von 8 – 13 Jahren offen, unabhängig von Wohnort oder Religionszugehörigkeit. Nach der letztjährigen Reise durch die „Zauberhafte Walle Welt“, erwartet alle wieder ein abwechslungsreiches Programm mit den bekannten Highlights wie Schlammschlacht, Nachtwanderungen, Seeweiler, Lochmühle bis hin zum großen Gala Abschlussabend um nur einige zu nennen.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen befinden sich auf der Homepage <https://katholisches-limburg.bistumlimburg.de/>. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich in diesem Jahr auf 350 Euro und enthält die Übernachtungen mit Vollverpflegung, sämtliche Eintrittsgelder für Ausflüge (Lochmühle, Seeweiler) sowie alle Spiel- und Bastelmateriale. Eine Teilnahme sollte erneut nicht an den finanziellen Möglichkeiten scheitern. Auch hierfür gibt es Unterstützungen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall beim Freizeitleiter Ulrich Heun unter 06431/71310 (nach 17.30 Uhr), um gemeinsam und vertraulich eine Lösung zu finden.

(Text+Foto: Ulrich Heun)

Kirchenchor St. Nikolaus Dehrn

Einladung zur Johannespassion

Der Kirchenchor St. Nikolaus Dehrn führt im Karfreitagsgottesdienst, der am 29. März 2024 um 15.00 Uhr in der Dehrner Pfarrkirche St. Nikolaus stattfindet, die Johannespassion von Heinrich Schütz (1585–1672) auf. Bei der Vertonung orientiert sich der Barockkomponist streng am Bibeltext und lässt den Evangelisten und weitere an der Leidensgeschichte beteiligte Personen mit rezitierendem A-cappella-Gesang zu Wort kommen. Schütz erzielt durch die textausdeutende Komposition der Einwürfe des Volkes in kunstvoller Vierstimmigkeit durch den Chor auf engstem Raum Dramatik und die eindrucksvolle Darstellung des aufgehetzten Volkes. Dies macht die Passionsgeschichte Jesu, die den zentralen Punkt der Karfreitagsgliturgie darstellt, zu einem ganz besonderen Erlebnis. In der Rolle des Evangelisten ist Tristan Meister zu hören, weitere solistische Teile werden von Chormitgliedern übernommen. Die Leitung hat Matthias Böhnke.

Auch die Osternachtsfeier am 30. März um 21 Uhr gestaltet der Kirchenchor musikalisch mit. Zur Aufführung kommen österliche Liedsätze und Motetten, unter anderem von Palestrina, Vulpius und Mawby. Zum Besuch beider Gottesdienste sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

(Text: Ulrich Heun)

Lindenstr. 12
Runkel / Wirbelau



Siegrid Maier
Hundeschule & Zucht

**Border Collie Welpen -
geb. am 7. Februar - abzugeben.**

Infos unter:
siegrids-hundeschule-zucht.de und Mobil 0163 / 8772690

Baum- und Gartenpflege

Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung

Alexander Kraus
Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Zaunbau / Hausmeisterdienste
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Winterdienst

...alles im grünen Bereich

Anfahrt und Beratung
kostenlos

Tel. 06431 / 216 934
Am Grünen Hang 14 65594 Runkel

www.allesimgruenenbereich.org



Kirchort St. Nikolaus

Werktagsgottesdienste

Seit diesem Jahr finden die Werktagsgottesdienste in Dehrn nicht mehr in der Pfarrkirche, sondern im gut geheizten Pfarrheim statt. Diese Änderung wurde in Abstimmung mit den regelmäßigen Gottesdienstbesuchern vorgenommen, die sich über den schönen Rahmen im Besprechungsraum sehr freuen und insbesondere die familiäre Atmosphäre sehr schätzen. Gleichzeitig können dabei die Heizkosten gesenkt werden und somit kam der Ortsausschuss dem Vorschlag gerne nach.

(Text: Ulrich Heun)

Holger Ließ – Konditor mit Herz

Der Meister und die Gesellin

Ende Januar bestand eine junge Frau die Gesellenprüfung vor der Jury der Konditor-Innung in Wetzlar. Was als ein vieltausendfach sich im Lande wiederholendes Ereignis erscheint - Azubi, drei Jahre Ausbildung in einem Handwerk, Gesellenprüfung und fit sein für das Arbeitsleben - ist hier in Wirklichkeit eine wunderbare Geschichte. Die Gesellin heisst Jessica Alda und kommt aus Friedberg, und der Meister Holger Ließ, aus dem Altstadt-Café in Runkel.



Es begann mit einer nicht bestandenem Gesellenprüfung im Herbst 2023 in Wetzlar. Jessica hatte die Azubi-Zeit in einem Café in Bad Nauheim durchlaufen, ohne Meister, sondern mit einer Gesellin als Ausbilderin. Die fühlte sich offenbar überfordert, da Jessica aufgrund einer Behinderung mehr Zeit benötigt und verdient hätte. Man nahm die staatliche Extrazuwendung für diesen Azubi gern an, lieferte aber durchaus nicht eine prüfungsfähige Gesellin. Die Konditor-Innung suchte daraufhin einen "Auffangbetrieb", d.h. einen Internivkurs für Jessica, um ihr eine Wiederholung der Gesellenprüfung zu ermöglichen. Das Altstadt-Café in Runkel nimmt keine Azubis mehr an, und Holger Ließ machte eine Ausnahme ganz von der Persönlichkeit der Bewerberin und der Personenchemie abhängig.



Bei der Vorstellung überzeugte Jessica sofort durch ihr freundliches Wesen und vor allem ihren Elan und ihren Willen, das gesteckte Ziel zu erreichen. So lernte sie in drei Monaten unter der Anleitung von Holger alles, was man ihr in drei Jahren hätte vermitteln sollen. Ein großes Glück für sie? Ja, ganz gewiss. Aber auch der bewusste Einsatz eines Mitmenschen, der für Gleichheit und Gerechtigkeit für alle Menschen einsteht.

Denn wie war das "mit mehr Zeit" in der täglichen Ausbildung? Jessica erkrankte im Alter von drei Jahren sehr schwer an Leukämie und kämpfte mit dem Blutkrebs zwei Jahre lang. Zwillingsbruder Nicolas, Geschwister, Mutter und Vater standen fest an ihrer Seite. Eine Schädigung ihres Gehörs durch die Erkrankung konnten die Ärzte jedoch nicht verhindern. Das Erlernen der Muttersprache muss unter diesen extremen Umständen ohnehin schon schwierig gewesen sein, meine ich.

Später erlernte sie auch die Gebärdensprache und kommt nun gut zurecht. Holger spricht langsam und deutlich, ist sehr zugewandt im Gespräch. Und er nahm sich Zeit, fragte nach, ob sie die Anweisungen und Arbeitsschritte jeweils verstanden hatte. Zusätzlich kam alle vierzehn Tage eine Gebärdendolmetscherin in die Backstube des Altstadt-Cafés, um Jessica beim Checken des Gelernten zu unterstützen.

Sie habe sich für das Konditorhandwerk entschieden, weil es kreativ und abwechslungsreich ist. (Gern Süßes essen als Grund kam nicht auf, wie ich vielleicht erwartet hätte.) Man könne stets neue Rezepte kreieren und probieren, und ihr Traum ist es, in der reinen Konditorei zu bleiben. Jessicas Favoritgebäck sind Torten, auch ihr Dekorieren mache großen Spaß. Die zahlreichen Übungstorten der drei Monate landeten übrigens bei den Bewohnern des Runkeler Pflegeheims im Langgarten. Fröhliche Tortenesser dort – auch eine gute Tat!



**FUNKELNDE PRÄSENTE
SCHADECK**

Der Frühling zieht ein...
Es erwarten Euch tolle
Frühjahrswaren +
Osterartikel - handmade!
Wir freuen uns auf Euch!
Sandra Müller-Funk + Team.

Altstadt-Café
Die Oase der Köstlichkeiten



- Hausgemachte Kuchen, Torten
- Frühstück
- Kleine Gerichte
- Eis das ganze Jahr
- Außensitzplätze vorhanden

Burgstraße 2 - Runkel
Tel.: 0 64 82 / 94 97 90



Zustand der Bremsanlage, Beleuchtung,
Windschutzscheibe, Reifen, alle Flüssigkeiten

JETZT Termin vereinbaren!



Tel. 06431 / 94700
Industriestraße 15 - 65549 Limburg
info@autotechnik-ickert.de
www.autotechnik-ickert.de



Sternsingeraktion in Dehrn

30 Könige brachten Gottes Segen

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder viele Kinder und auch Erwachsene an der alljährlichen Sternsingeraktion in der Kirchengemeinde St. Nikolaus, die unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ stand. Pfarrer Henkes segnete zu Beginn alle Sternsinger und so liefen am 13. Januar nicht weniger als 30 Könige durch Dehrn und brachten persönlich den Segen Gottes in die Häuser. Viele Haushalte waren sichtlich über den Besuch erfreut und zum ersten Mal waren vier Kindergartenkinder dabei, die ebenfalls fleißig ihre Sprüche aufsagten und das Sternsingerlied mitsangen. Über 4100 € wurden gesammelt und alle waren stolz, dass es erneut möglich war, wirklich jeden Haushalt in Dehrn zu besuchen. Nach getaner Arbeit freuten sich Kinder wie Erwachsene auf eine Stärkung im Pfarrheim. Die Kinder wurden an diesem Tag von Eltern, dem Ortsausschuss und weiteren Erwachsenen betreut und begleitet. Alle Kinder konnten erschöpft aber zufrieden mit einer großen Tüte Süßigkeiten nachhause gehen. Es waren so viele Süßigkeiten, dass noch einiges an „Unser Lädchen“ der Obdachlosenhilfe in Limburg gespendet werden konnte, die sich ebenfalls sehr gefreut hat. Allen Großen und Kleinen ein herzliches Vergelt's Gott.

(Text: Ulrich Heun+Foto: Julia Wollowski)

Da handwerkten also beide intensiv, manchmal wurde es recht stressig, arbeiteten sie bis weit in den Abend hinein. Der Elan von Jessica nahm eher noch zu. Das vorgegebene Prüfungsthema war "Casino", das sie in eine doppelstöckige Formtorte mit Spielkarten und Würfeln als Dekor (Karamell, Marzipan, Schokolade) umsetzten. Außer diesem Gesellenhauptstück musste noch ein pikanter Snack sowie einige Törtchen kreiert werden. Aufgrund der offiziellen Genehmigung einer Zeitzugabe für Jessica konnten die Böden schon am Vorabend der zweitägigen Gesellenprüfung gebacken werden.



Holger Ließ, Zwillingbruder Nicolas, Mutter Yvonne, Jessica, Papa Markus und Dieter Ließ (von links).

Heute ist sie geprüfte Konditorin und stellt sich gerade auf dem Arbeitsmarkt vor. Viel Glück und Erfolg!

Eine junge Frau hat den Beruf ihrer Wahl gelernt und den entsprechenden Abschluss gemacht. Sie hat sich selbst und ihrer Familie und der Umgebung gezeigt, dass sie selbstbestimmt leben kann. Und selbständig, was vielleicht der größte Gewinn ihres Elans und ihres Willens ist.

(Text: Susanne Concha Emmrich+ Fotos: privat)

Prophylaxe
Zahnerhaltung
Ästhetische Zahnheilkunde
Zahnersatz
Chirurgie / Implantologie

Parodontologie
Kinderbehandlung
Röntgen
Kosmetische Zahnbehandlung



Dr. Michael Lickvers
ZAHNARZTPRAXIS

Tel.: 06431 / 7 12 20
Burgfriedenstraße 45 - Runkel-Dehrn
kontakt@zahnarztpraxis-lickvers.de
www.zahnarztpraxis-lickvers.de

Großes Lob und Anerkennung für ehrenamtlich engagierte Fastnachtshelden



Gerne möchten wir einen Teil dieser Ausgabe jenen aktiven Helden widmen, die im Hintergrund agieren und mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz die Fastnacht im Runkeler Land jedes Jahr aufs Neue zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Euer Enthusiasmus und eure unermüdliche Arbeit sind die wahren Herzschräge der geliebten Fastnachtstradition. Durch eure engagierte Teilnahme tragt ihr maßgeblich dazu bei, dass unsere Gemeinschaft zusammenkommt, um Freude zu teilen und die bunte Vielfalt der Fastnacht zu zelebrieren. Eure Einsatzbereitschaft, sei es in der Organisation von Umzügen, beim Bauen von Festwagen, Planen und Vorbereiten von Veranstaltungen oder bei der Bewirtung von Gästen, ist der Kitt, der unsere (Fastnachts)Gemeinschaft zusammenhält. Ihr investiert Zeit, Liebe und Kreativität, um ein einzigartiges und unvergessliches Erlebnis für die Gemeinschaft zu schaffen, die durch euer Engagement gestärkt wird. Ihr seid die stillen Helden, die dafür sorgen, dass die Fastnachtstradition lebendig bleibt. Danke dafür!

(Text: Red.)

Hausfrauenverein Runkel

Grandiose Auftritte beim Kreppelkaffee

Der Kreppelkaffee der Runkeler Hausfrauen entführte seine närrischen Gäste in diesem Jahr in den „Wilden Westen“. Mit großer Mühe hatten die Aktiven die Runkeler Stadthalle themengerecht bis ins kleinste Detail dekoriert und der Elferrat um Sitzungspräsidentin Simone Vogler trat stilecht im Indianer-Outfit auf.

Die Stimmung im Saal war ab der ersten Darbietung großartig und stieg raketenartig von Auftritt zu Auftritt. Unzählige Mitwirkende aller Altersstufen sorgten für ein grandioses Programm und machten diese traditionelle Runkeler Fastnachtsveranstaltung zu einem Riesenerfolg.

(Text+Fotos: Red.)



Foto rechts oben: Das Duo HaLo (Hannah und Lotte) eroberten mit ihrem selbst choreographierten Tanz die Herzen des Publikums. Die beiden Mädels hatten sogar die Musik selbst zusammengeschnitten. Foto rechts unten: Der „wilde“ Elferrat des Kreppelkaffees.

Termine nach Vereinbarung unter:
Tel.: 06482/397
Whatsapp: 0176/849 513 38
pia-henrich@t-online.de

Burgstraße 51 - Runkel
Geschäftszeiten:
Di- bis Fr. 8.30 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 13 Uhr



Ihr Friseur
Pia Henrich
Individuell. Professionell. Persönlich.

TV Runkel

Kappensitzung und Kinderfastnacht

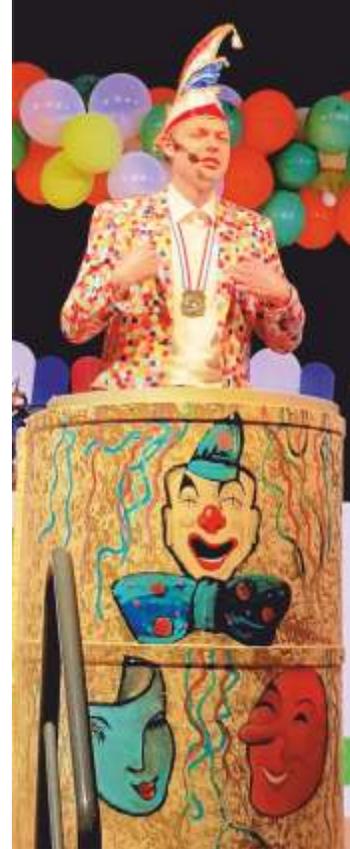
Unter dem Motto „EM 2024 in Runkel“ richtete das Blasorchester des TV Runkel die diesjährige Runkeler Kappensitzung aus. Sitzungspräsident und „Stadionsprecher“ Florian Adler begrüßte das Publikum und hieß sein Fußball- und Elferratsteam auf der Bühne willkommen.

Gleich zu Beginn sorgte die Gardetanzgruppe „X4Dance“ für echte Fastnachtsstimmung. Anschließend begrüßten Elferrat und Publikum das Runkeler Prinzenpaar Ann Kathrin I. und Prinz Jonas I. nebst Hofmarschall René Langrock samt Hofstaat mit Helau und Applaus. Verschiedene Tanzgruppen und eine Darbietung der „Firehawks reloaded“ heizten dem Publikum kräftig ein. Thomas Raab erzählte und sang „Aus dem Leben kreuz und quer“, Marina Lanois plauderte über ihre amüsanten und kuriosen Erfahrungen als Sitzungspräsidentin und Protokoller Florian Adler ließ das Jahr 2023 närrisch Revue passieren. Auch die Eheleute Runkelmeyer (Foto oben) ließen das Publikum humorvoll an den Runkeler News aus dem Zwitschernest teilhaben. Viele weitere Highlights folgten. Nach Ende des offiziellen Programms wurde noch bis in den frühen Morgen gefeiert.

Am Sonntag standen dann die kleinen Narren in bunten Kostümen ganz im Mittelpunkt des Geschehens. Gemeinsam mit der Zeltlager-Abteilung des TV Runkel richtete das Blasorchester auch die Kinderfastnacht in der Stadthalle aus. Verschiedene Kindertanzgruppen zeigten ihr Können und sorgten mit ihren Darbietungen für große Begeisterung.

Das Blasorchester des TV Runkel dankt insbesondere Sitzungspräsident Florian Adler und dem Elferrat für das unterhaltsame Programm, René Langrock für die Mitorganisation der Veranstaltung, allen Mitwirkenden und Besuchern sowie allen Helfern vor und hinter den Kulissen für dieses grandiose Wochenende und freut sich schon heute auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

(Text: Angela Berger+Fotos: privat)



Kulturverein Runkel

Tolle Stimmung beim Rosenmontagsumzug



Pünktlich mit Startschuss durch die Kanone des Karneval-Haubitzen-Korps lichtet sich die Wolken und Sonnenschein begleitete die 20 Zugnummern des Runkeler Rosenmontagszuges. Angeführt durch Schneewittchen mit ihren sieben Zwergen folgten farbenprächtige, fröhliche Fußgruppen und Fasnachtswagen und ließen den närrischen Funken auf das Publikum überspringen. Zurück auf dem Schloßplatz fand hier und in der Zehntscheune die After-Zug-Party statt, bei der bis in die späten Abendstunden gefeiert wurde.

(Text: A. Müller+ Fotos: privat)



Dorea Familie

Besuch des Prinzenpaares

Die Dorea Familie sagt Danke für den Faschingsbesuch des Prinzenpaares Ann-Katrin I. und Jonas I. samt Hofstaat. Es war wieder Mal ein Highlight und die Bewohner der Einrichtung hatten eine tolle Faschingszeit. Sie genossen die Auftritte der Tanzgruppen Sweet Devils und der Garde. Nicht unerwähnt bleiben die Burgmannen, die ebenfalls für leuchtende Augen sorgten.
(Text+Foto: Dorea)

Arfurter Kinder zeigten das volle Programm

Bereits zum zweiten Mal fand in diesem Jahr die Kinderfastnacht in Arfurt unter der Regie des Tanzsportvereins statt. Schon bei seiner Begrüßung versprach der Vorsitzende Frank Hofmann „das volle Programm“, welches das närrische Publikum im voll besetzten und wunderschön geschmückten Bürgerhaus erwarten werde. Mehr als 60 Kinder und Jugendliche ließen dieses Versprechen mit einem vielfältigen und stimmungsvollen Programm Wirklichkeit werden. Bereits der Einzug und Eröffnungstanz des Elferrates unter der närrischen Führung von Luis Hastrich lockte Kinder und Erwachsene von ihren Stühlen. Erstaunliche Bühnenpräsenz und Souveränität zeigte der jugendliche Sitzungspräsident Luis mit einem live gesungenen Stimmungslied sowie gekonnter Moderation. Die Kleinsten des TSV („Tanzmäuse“) führten mit einem wunderschönen Tanz ihr Publikum in die Zeit des Rockabilly. Eine Augenweide, was Synchronie, komplexe Schrittfolgen und tolle Gardekostüme angeht, boten neun Mädchen der Arfurter Funken dar. Ihr Publikum zu erheitern wussten Mashaala und Ali Hamah, die jeweils mit gereimten Versen eine Büttendrede vortrugen. In die arabische Welt führte die folgende Tanzgruppe „Dancing Kids“ mit einem gekonnt präsentierten Tanz. Dass es im Leben wie bei sportlichen Wettbewerben auf Teamleistung ankommt, unterstrichen die Arfurter Kirchenspatzen gesanglich unter der Leitung von Patricia Bieske mit stimmungsvollen Mitmachliedern. Die Tanzgruppe „Sweet Devils“ zeigte einen ausdrucksstarken und farbenfrohen Showtanz. Große Freude an Parodien hatten die Grundschul Kinder bei der „Mini Playback Show“.

Den Verleih mit Tanzgruppen aus der Großstadt mussten die „A-Town City Girls“ (Foto oben) keinesfalls fürchten, denn die fortgeschrittenen Girls zeigten eine großartige sportlich-akrobatische Leistung mit ihrem Monstertanz.



Zum Schluss griffen die jungen Erwachsenen der Tanzgruppe „Plan B“ mit einem beeindruckenden Tanz das Thema „Indien“ auf, wobei passende Bewegungselemente des indischen Volkstanzes erstklassig mit Musik und wunderschönen Kostümen harmonierten.

Der von Frank Hofmann abschließend formulierte Dank an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Nachmittag erst möglich gemacht hatten, wurde herzlich und mit frohem Applaus des Publikums bekräftigt.
(Text Patricia Bieske, Foto Isabell Schmitt)



Prinzpaar bei Dorea

SV Arfurt

Stimmung bei großer Fassenachtsitzung

„Begrüßt die schönsten zehn Meter in Silber, begrüßt euren – meinen – unseren Elferrat“. Dessen Einzug in glitzernden Blazern sowie die Moderation des in Bordeaux gekleideten Sitzungspräsidenten Marten Cornel Fuchs sorgten im Bürgerhaus für ein passendes Gesamtbild. (Licht, Ton, Technik: Thorsten Krautwurst, Frank Hofmann, Marie-Luise Klein). Das Programm eröffnete die TSV-Gardetanz-Gruppe. (Trainer: Melanie Heck, Lea Kurz, Verena Neugebauer). Prinzessin Ann Kathrin I. und Prinz Jonas I. samt närrischem Runkeler Hofstaat überbrachten die Grüße der Kernstadt und die Schlagerstars Jenny und Mel, unterstützt durch Fabio di Paolo, wussten Neues aus Arfurt zu berichten. Es folgte eine gelungene Duo-Premiere von Emma Schäfer und Luis Hastrich, die sich live mit "Shoo Shoo Shoo" in die Herzen der Zuhörer sangen und bei den Tänzerinnen der Sweet Devils (Trainer: Denise und Frank Hofmann) war das Motto "Living a Party Life".

Nach "Money, Money, Money" von Just for fun (Thorsten, Dorle und Laura-Marie Krautwurst, Angela Müller, Marie Luise Klein, Astrid Janz, Daniela Korkisch) gab es die „Nachrichten aus dem Holzhaus“ von Johannes Tron, gefolgt von dem Tanzauftritt der

A-Town-Girls (Trainer: Annabel Hofmann, Saskia di Paolo). Tobias Kardinal Neuhaus und Justus Jesus Saal berichteten von Ereignissen in und um das Babylon Arfurt und Bürgermeister Michel Kremer, sowie die weiteren Ehrengäste (Stadtverordnetenvorsteher Jörg-Peter Heil, Pater Abraham Santosh) wurden von Obermajor Peter Geis zu ihren Ehrenplätzen geleitet. Als letzte Tanzgruppe zeigte Plan B, wie leichtfüßig und anmutig ein besonderer Zauber entstehen kann (Trainer: Frank Hofmann).

„Kavallerie Feuer!“ forderte Interimspräsidentin Christina Flach zum Schluss von allen Anwesenden und läutete so das große Finale ein. Die Steimelsbuam Arfurt (Philipp Schäfer, Stephan Bieske, Marten Cornel Fuchs) fackelten ein musikalisches Feuerwerk ab und mit dem traditionellen Arfurt-Lied endete die Kampagne im Mittelpunkt des Landkreises. (Text+Fotos: SVA Arfurt)

Heimat- und Verschönerungsverein

Rosenmontag in Ennerich



Nach drei jähriger Wartezeit gab es bei schönem Wetter endlich wieder eine tolle und ausgelassene Veranstaltung, die erst am späten Abend in einem vollen Zelt endete. (Text: Anja Roth, Foto: HuV)

...mit uns blüht Ihnen was!

SOMMERFELD GRÜNLANDEN GmbH
Garten- und Landschaftsbau

Kostenlose Beratung

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumfällungen/Baumpflege
- Rückschnittarbeiten und Pflege
- Grünschnittentsorgung
- Winterdienst und Hausmeisterservice
- Containerdienst

DIE PROFIS
im grünen Bereich

Grossmannswiese 18
65594 Runkel
phone: 06431 72575
info@gruenanlagen24.de WWW.GRUENANLAGEN24.DE



40 Jahre Rosenmontagszug in Dehrn

Vielen Dank an die Veranstalter Stammtisch UBoot Scheuer und La Mirage für ihr Engagement zur Erhaltung dieser Dehrner Tradition. Bei über 30 Zugnummern waren es vor allem wieder die Fussgruppen, die unserem Zug ein buntes Bild gaben! Die Zahl der Zuschauer war so groß wie nie und die anschließende Party im Bürgerhaus endete friedlich am späten Abend.

(Text+Fotos: Frank Pötz)



*(Einige Fastnachtstexte wurden aus Platzgründen von der Red. gekürzt.)

Nach dem gelungenen Auftritt am Dehrner Rabenfest im September vergangenen Jahres konnte die Showtanzgruppe "Dance4FUN" aus Dehrn, unter der Leitung von Patricia Egenolf, sich in der diesjährigen Faschingskampagne, unter anderem beim 'Bunten Abend' in Obertiefenbach, erneut mit einem gelungenen Auftritt präsentieren. Selbstverständlich war die Gruppe wie jedes Jahr auch beim diesjährigen Jubiläumsumzug am Rosenmontag in Dehrn dabei.

(Text+Foto: Patricia Egenolf)



**Willkommen
an Bord!**

Vatertagstour mit Live-Musik

Donnerstag, 9. Mai 2024

Dreistündige Floßfahrt inkl.
Begrüßungsgetränk und
leckerem Vatertagsbuffet.

**Buchungen unter:
06482/949 10 01**

www.flossfahrt-lahn.de

50 Euro*
pro Person

**Abfahrt
12 Uhr**

*Frühbucherrabatt
bis 30. April

Lahn Arche
Originelle Floßfahrten
auf der Lahn

Preis-Kostümball in Hofen

Eine Wiedergeburt der Faschingsfeiern aus den 1980er Jahren mit einem Preis-Kostümball (Preise gestiftet von Hofener Geschäftsleuten) im komplett ausverkauften Bürgerhaus begeisterte die Besucher am Faschingsamstag. Die Aufführungen der x4 Dancer, der Hofener Kirmesgesellschaft und die dargebotenen Büttreden sorgten für einen tollen Abend. Am Kinderfasching am Sonntag hatten die Kinder bei großartigen Aufführungen viel Spaß. Gekrönt wurde der Tag durch den Faschingswagen der Steedener Motorsportfreunde, die Kamelle für die wartenden Kids warfen.

Der MSC Crazy-Horses & die Hofener Kirmesgesellschaft bedanken sich bei allen freiwilligen Helfern und den zahlreichen Gästen.



Volles Haus bei Schadecker Kappensitzung



Nach der Eröffnung durch Anke Kranz wurde das Runkeler Prinzenpaar samt Gefolge durch Joshua Kühn (in Vertretung des Oberfeldmarschalls René Langrock) willkommen geheißen. Im Anschluss an die Ordensverleihung an das Prinzenpaar war die Bühne frei für die x4 Dance Garde und die von Marina Lanois trainierten Tänzerinnen sorgten wieder Mal für Begeisterung. Aline Nickel überbrachte dann die närrischen Grüße des Magistrats der Stadt Runkel und erstmals als Protokollant sorgte Arne Kasselmann für viel Gelächter, als er mit Witz und Augenzwinkern das vergangene Jahr Revue passieren ließ. Im Anschluss machte das Runkeler Dreigestirn seine Aufwartung. Die liebe Jungfrau (Armin(ia) Nass), der Bauer (Andreas Bitsch) und der Prinz (Dominik Funk) eroberten die Bühne. Unter dem Zeichen des Älterwerdens standen die Auftritte von Marina Lanois, die erst überredet werden musste wieder zu tanzen und von Tina Mannes sowie Britta Roßbach, die den „Schwabelblues“ und den „Reibelblues“ sangen. Der Saal tobte. Es folgte die Tanzeinlage der Runkeler und Schadecker Feuerwehr, die unter Riesenbeifall „blank“ zogen und ihren Auftritt im rosa Häschenkostüm beendeten. Powermädel & Friends zeigten danach, wie unterschiedlich Männer und Frauen duschen und heizten die Stimmung weiter an. Es gab kein Halten mehr, als das Männerballett zum Abschluss plötzlich in seinen bunten Boxershorts auf der Bühne standen. Nachdem sich die drei Schadecker Vereine, der Heimatverein, die Feuerwehr und der Turnverein bei allen Helfern, Aktiven und Gästen bedankt hatten, wurde bis in den frühen Morgen gefeiert.

(Text: Ilona Martin+Fotos: privat)

Fastnacht des TuS Wirbelau

Am Faschingswochenende und am Rosenmontag lud der TuS Wirbelau zum närrischen Beisammensein ein. Der Samstag stand ganz unter dem Motto Maskenball. Nachmittags starteten die Kinder mit einer Ballonkünstlerin und Polonaise und am Abend mussten die Preisrichter im Publikum, zum Abschluss des Faschingsamstags, unter 80 verschiedenen und kreativ gestalteten Masken ihre Favoriten wählen. Im Anschluss an den Sturm des Runkeler Rathauses am Rosenmontag lud der TuS zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Sportlerheim Wirbelau ein. Der TuS Wirbelau bedankt sich ganz herzlich bei allen, die an den Veranstaltungen teilgenommen, mitgewirkt oder geholfen haben und freut sich schon auf's nächste Jahr. Bis dahin: ein letztes HELAU des TuS Wirbelau!

(Text: Emely Bender, Fotos: privat)



Runkeler Pillen-Taxi
Wir bringen Ihnen die Gesundheit nach Hause!

Kostenlose Lieferung

Ein Service Ihrer
Amts Apotheke Runkel



Tel.: 06482 / 4240
Im Langgarten 8 - 65594 Runkel

Private Pflege Martina Rudtka

exam. Alten- oder Krankenpfleger/in gesucht.

Bewerbungen an:

Tel.: 06431 / 7 21 90
Mobil: 0163 / 8018 338

65594 Runkel - Dehrn
An der Ziegelei 2



Herzliche Betreuung von Senioren

würdevoll - individuell - selbstbestimmend

Tagespflege RUNKEL

Beratung und Anmeldung:

Andreas Moser - Im Langgarten - Telefon: 06482-6086529
E-Mail: info@tagespflege-runkel.de
Besuchen Sie unsere Webseite: www.tagespflege-runkel.de

24 Stunden Rufbereitschaft

Pflegen Betreuen
Beraten Hauswirtschaft

Römerstr. 7
65594 Runkel
Tel: 06431 – 74540



www.pflegedienst-hartl.de

Gute Versorgung auch im Falle von Erkrankung oder Urlaub Ihrer Pflegeperson. Fragen Sie nach
Urlaubs- und Verhinderungspflege

Tipps für Senioren und deren Angehörige Ernährung bei Demenz



Essen hält Leib und Seele zusammen. Demenziell veränderte Menschen haben aber oft kein Hunger- oder Durstgefühl. Simone Bier, Pflegedienstleitung von Home Instead, hat ein paar Tipps für pflegende Angehörige. Interessant zu wissen: Demenziell veränderte Menschen haben einen wesentlich höheren Kalorienbedarf, im Durchschnitt 3.500 pro Tag.

Gemeinsamkeit

Ganz wichtig sind Rituale: Gemeinsam den Tisch decken und natürlich auch gemeinsam essen. Sichtbar sollte nur der Teil der Mahlzeit sein, der auch gegessen werden kann. Also zum Beispiel keine Blumen oder andere Dekoration auf den Tisch stellen, diese lenken nur ab. Farbiges Geschirr und Gläser werden besser erkannt. Gelb wird als besonders appetitlich empfunden. Zuprosten animiert zum Trinken. Aber auch das aktive Anbieten der Nahrung: „Probier doch mal – es schmeckt köstlich.“ Übrigens: Wein oder Bier wirken auch appetitanregend.

Anderes Geschmackempfinden

Demenzkranke können meist Süßes besser erkennen als Saures oder Bitteres. Daher kann es helfen, Nahrung immer mit Honig zu würzen. Oft ändern sich bei Demenz auch die Liebesspeisen – was früher gern gegessen wurde, ruft heute aufgrund der Krankheit vielleicht Abneigungen hervor. Hier hilft nur ausprobieren. Auch der Geruch, wie von frischem Brot oder Kaffee, kann den Appetit anregen und zum Essen animieren. Wenn der Demenzkranke stark an Gewicht verliert, können Speisen mit hochkalorischen Lebensmitteln, wie zum Beispiel Butter, Sahne verfeinert werden. Speisen mit weicher Konsistenz können besser geschluckt werden (was nicht heißt, dass diese püriert sind). Mehlig kochende Kartoffeln werden als angenehmer empfunden. Auf Mandeln oder Nüsse sollte man verzichten.

Kleine Inseln

Kleine Snacks wie Kekse oder auch Obst und Gemüse zusammen mit einem Getränk an den Lieblingsplätzen regt dazu an, einmal zwischendurch zuzugreifen. Viele Erkrankte mögen lieber dickflüssige Säfte wie zum Beispiel Bananen- oder Pfirsichsaft. Reines Wasser ohne Geschmack wird oft abgelehnt.



Hier gibt es weitere Tipps:

<https://www.wegweiser-demenz.de/>

[www/alltag-und-pflege/alltagssituationen/ernaehrung](http://www.alltag-und-pflege/alltagssituationen/ernaehrung)



Vor dem Alter der Pfarrkirche stellten sich die Geehrten zu einem Foto auf. Links oben hinten Pfarrer Walter Henkes, rechts oben hinten Dirigent Matthias Böhnke.

„St. Nikolaus“ Dehn

Kirchenchor braucht Verstärkung

Bestimmendes Thema bei der Jahreshauptversammlung des Kirchenchors „St. Nikolaus“ war, wie man Sängerinnen und Sänger für den Chor gewinnen kann. Die Chorproben finden immer donnerstags um 20.30 Uhr im Feuerwehr- und Vereinsheim statt. Wer Interesse hat, kann mal in die Chorproben reinschnuppern.

Der 1. Vorsitzende Markus Schwarz konnte im Pfarrheim nur wenige Mitglieder begrüßen. Besonders begrüßt wurde Präses Walter Henkes, Dirigent Matthias Böhnke und Ortsvorsteher Bernd Schäfer. Die 1. Schriftführerin Rachel Schoffers ließ noch einmal in ihrer charmanten Art das Jahr 2023 Revue passieren. Es war endlich mal wieder ein Jahr ohne Pandemie-Einschränkungen und der Chor sei wieder zurück im „normalen“ Geschäft, so die Schriftführerin. Nach langer Zeit konnte der Chor wieder einmal an einem weltlichen Konzert beim MGV Germania in Niedertiefenbach teilnehmen. Sonst war der Kirchenchor wieder bei vielen Gottesdiensten in der Kirche unterwegs. Und hier war der musikalische Höhepunkt eine neu einstudierte Mozartmesse mit Solisten und Orchester.

Zu den weiteren Höhepunkten gehörte die Mitwirkung am Rabenfest und einer der Lieblingsgottesdienste - zum Namenspatron unserer Pfarrkirche des heiligen Nikolaus -, bei dem eine Messe aufgeführt wurde. Im vergangenen Jahr sang der Chor 14 mal öffentlich und es fanden 48 Proben statt, so die Schriftführerin. Kassiererin Sybille Stenger konnte von einem guten Kassenstand berichten. Präses Pfarrer Walter Henkes dankte dem Kirchenchor für die Gestaltung der Gottesdienste.

www.fahrzeugeinrichter.com

Hanzlik GmbH
Bahnhofstraße 47
Tel: 06431 / 977 653 0
65552 Limburg-Eschhofen

HANZLIK bott

Chorleiter Matthias Böhnke bezeichnete den Kirmesgottesdienst als Höhepunkt des vergangenen Jahres. Im Ausblick auf dieses Jahr betonte er, dass am Karfreitag die Johannes Passion gesungen werde, an Kirmes habe er die kleine Orgelmesse von Haydn ins Auge gefasst und an Nikolaus soll im Bruckner Jubiläumsjahr eine Brucknermesse gesungen werden.

Ehrungen verdienter Mitglieder

Einen breiten Raum nahm die Ehrung verdienter Mitglieder in Anspruch. Die Ehrungen nahmen der 1. Vorsitzende und der Präses vor. Es wurden geehrt für 25jährige Mitgliedschaft: Andreas Schneider, Bianca Petri, Werner Meuser, Lore Lauf, Doris Friedrich und Andrea Erbach; für 40 Jahre: Gerda Wenig, Herbert Wenig, Helmut Voß, Michaela Schwarz, 1. Vorsitzender Markus Schwarz, Anne Orth, Stefanie Linn, Wilfried Langrock, Rainer Dresler und Monika Böcher; für 50 Jahre: Thomas Stahlheber und Birgit Kümmerle; für 65 Jahre Winfried Kremer und für 70 Jahre: Rosemarie Sperrer, Ludwig Schoffers und Mathilde Burggraf. Zu Ehrenmitgliedern wurden Thomas Stahlheber und Birgit Kümmerle ernannt.

Bei den Ergänzungswahlen wurden Claudia Müller als 2. Vorsitzende, Andrea Erbach als 2. Schriftführerin und Sybille Stenger als 1. Kassiererin in ihren Ämtern bestätigt. Als Inventarverwalterinnen wurden Birgitt Mellein und Annemarie Breitling gewählt. Gewählt als Stimmführer*innen wurden im Sopran: Barbara Pötz, im Alt: Petra Huth, im Tenor: Manfred Hopf und im Bass: Karl Nordhofen.

Zum Abschluss gab Vorsitzender Markus Schwarz noch einige Termine bekannt: 16. März Probentag, 9. Mai Grillfest, 10. Mai Mitgestaltung Konzert Coro Valfasso aus Italien in der Dehrner Pfarrkirche, 7. September Tagesausflug. (Text+Foto: Klaus Rohles)

**24.03.24 · 11 BIS 17 UHR
STADTHALLE RUNKEL**

REPAIR CAFÉ
WERTSCHÄTZEN STATT WEGWERFEN!
• MIT KLEINEM FLOHMARKT •

**DAS ALTE KABEL VOM BÜGELEISEN IST LOCKER?
DER SAUM VON DER ARBEITSHOSE VERSCHLISSEN?
DIE EIERUHR VON DER OMA KLINGELT NICHT MEHR?**

**UNSERE HOBBYHANDWERKER GEBEN ALLES!
KEINE GARANTIE ABER GARANTIERT VOLLER EINSATZ!
FÜR DIE REPARATUR BITTEN WIR UM EINE KLEINE SPENDE
ES KÖNNEN KEINE TV-GERÄTE ODER ELEKTROGRÖßGERÄTE
(WEIßE WARE) REPARIERT WERDEN.**

**ZUR VERKÜRZUNG DER WARTEZEIT BIETEN WIR
TEE · KAFFEE · FINGERFOOD · NETTE GESPRÄCHE**



Gründungsjubiläum mit großem Inselfest

Vor 50 Jahren, nämlich im Jahr 1974, wurde mit der Eröffnung des Hallenbades in Niederbrechen die heutige DLRG Ortsgruppe Brechen-Runkel-Villmar e.V. gegründet. Sie löste sich, aus der bis dahin bestehenden DLRG OG Niederselters-Brechen heraus, sodass ab März 1974 zwei eigenständige Ortsgruppen bestanden.

Mit der Gründung der neuen Ortsgruppe begann auch die Aufnahme von Wachstunden an der Lahn. Ausgerüstet mit einem alten VW-Bus, einem Schlauchboot und einem Zelt als Wachstation, verbrachten viele Freiwillige ihre Freizeit auf der Schleuseninsel in Villmar und kurze Zeit später dann auch auf der Schleuseninsel in Runkel. Das Schwimmtraining der neuen Ortsgruppe fand ab 1974 zudem im Hallenbad Niederbrechen statt.

1981 wurde in zahllosen Arbeitsstunden die ehemalige Flussbadeanstalt auf der Schleuseninsel in Runkel zu einer Rettungswachstation ausgebaut. 1996 wurde dann das Hallenbad in Niederbrechen geschlossen und die Ortsgruppe musste einen Pendeldienst zum Hallenbad nach Offheim einrichten, um weiterhin das Training für die Kinder und Jugendlichen aufrechtzuerhalten. Als dann auch dieses Hallenbad 2003 von der Stadt Limburg geschlossen wurde, stand die OG vor dem Aus. Doch durch die Initiative des DLRG-Kreisverbandes, zusammen mit anderen schwimmsporttreibenden Vereinen, konnte das Hallenbad Offheim gerettet und im Mai 2005 als Vereinsbad wieder eröffnet werden. Trotzdem machte sich der Verlust des Hallenbades in Niederbrechen in unserem Vereinsleben bemerkbar. Die Mitgliederstruktur wurde eine andere und uns fehlte ein Bezugspunkt in unserer Heimatgemeinde.

Da auch unser Fuhrpark und unsere Ausrüstung gewachsen waren, war es dringend geboten, ein Vereinsheim in Niederbrechen zu errichten. Im Jahre 2003 beschloss die Gemeindevertretung, nach dem Umzug des Gemeindebauhofes in einen Neubau dem Verein den alten Bauhof in der Turmstraße zur Nutzung anzubieten. So konnten wir dann im Juli 2009 in unser neues Zuhause in Niederbrechen einziehen. Die Unterkunft in Niederbrechen wird seitdem kontinuierlich ausgebaut und modernisiert.

Heute bestehen unsere Vereinsaktivitäten aus dem Schwimm- und Rettungsschwimmtraining, dem Wasserrettungsdienst, dem Tauchen, dem Katastrophenschutz, dem Wachdienst auf der Schleuseninsel in Runkel und der Jugendarbeit. Unsere Ortsgruppe mit 330 Mitgliedern beteiligt sich zudem rege an Veranstaltungen in Niederbrechen und Runkel.

Jeder, der sich im Wasserrettungsdienst, als Taucher, als Trainer in der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung oder einfach im Vereinsleben engagieren will, ist herzlich willkommen.

Natürlich möchten wir unser 50-jähriges Jubiläum entsprechend feiern. Für Freitag, 7. Juni, um 19 Uhr ist in unserer Unterkunft in Niederbrechen in der Turmstraße eine Akademische Feierstunde vorgesehen.

Am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Juli, findet wieder ein großes Inselfest auf der Badeinsel in Runkel mit Livemusik von Outback, einer Cocktailbar, Feuerwerk, Hüpfburg und Fröhschoppen statt. Nähere Informationen dazu werden noch bekanntgegeben.

Kerstin Feher & Peter Schmidt GbR
Mobil: 0173 / 44 05 325

**Konstruktionen
in Metall & Edelstahl
Montage-Service
Geländer & Handläufe**

Mittelgasse 16
65594 Runkel - Arfurt
Tel.: 06482/60 80 69 • Fax 60 80 97

TV Runkel Blsorchester Kids besuchten die Eissporthalle

Die Kinder und Jugendlichen des Bambino- und Jugendblasorchester des TV Runkel unternahmen kürzlich ein ganz besonderes Event. Nach der samstäglichen Probe gab es zunächst ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend wurden Fahrgemeinschaften gebildet und es ging gemeinsam in die Eissporthalle nach Diez. Mit Schlittschuhen an den Füßen und viel Motivation verbrachten die jungen Musikerinnen und Musiker mit ihren Dirigenten Lea und Leo, Jugendwartin Lena sowie weiteren Betreuern einen aufregenden Nachmittag auf dem Eis.



(Text: Angela Berger+Foto: Lea Bittner)

Ortsgruppen-Jugendtag

Am Sonntag, den 28. Januar, fand der diesjährige Ortsgruppen-Jugendtag der DLRG Ortsgruppe Brechen-Runkel-Villmar e.V. statt. Der Jugendvorsitzende, Francesco Gentile, zeigte sich sichtlich erfreut, dass 20 stimmberechtigte Jugendliche den Weg in die DLRG-Unterkunft nach Niederbrechen gefunden hatten.

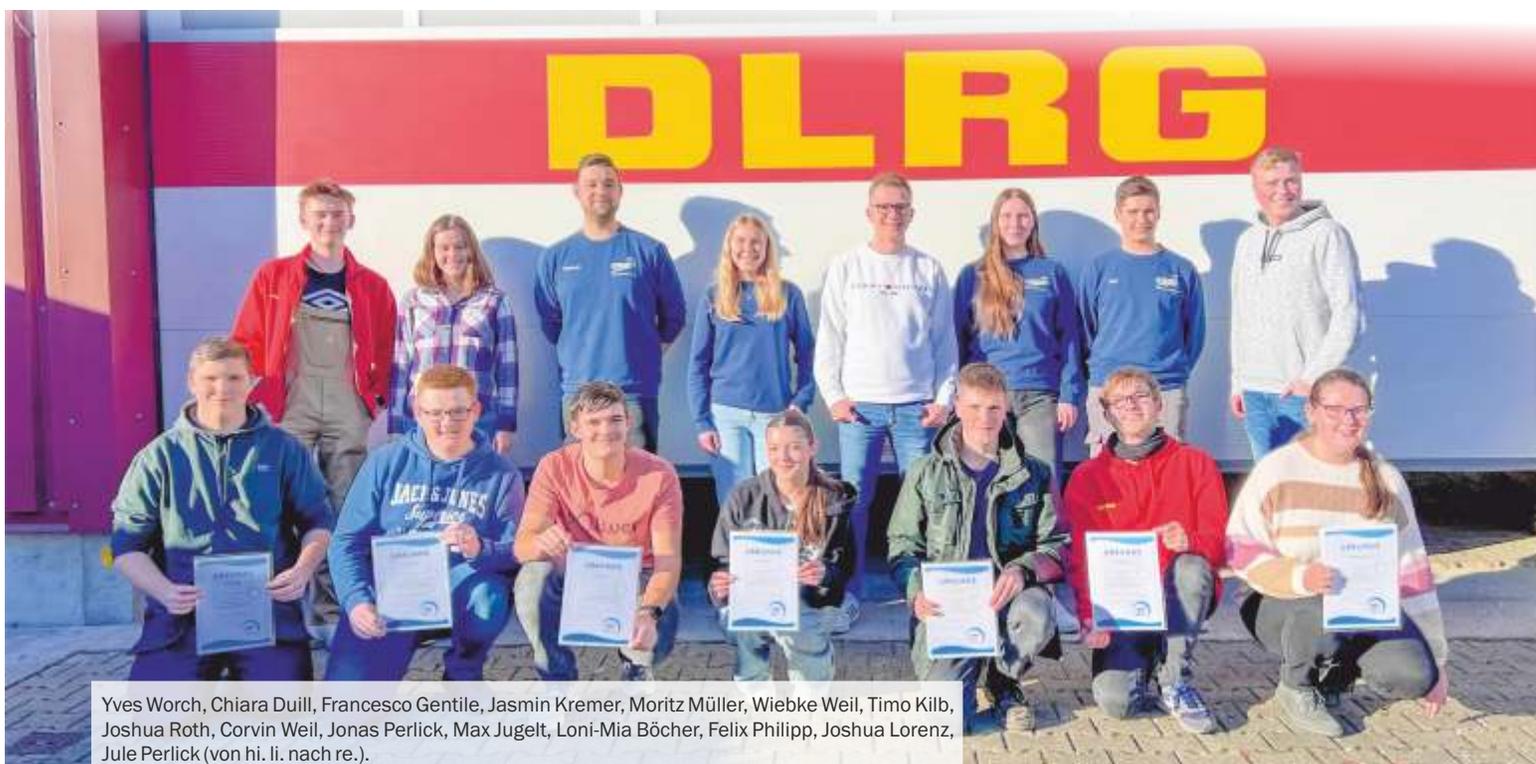
Im Jahr 2023 hat die DLRG-Jugend der OG Brechen-Runkel-Villmar e.V. sechs Veranstaltungen durchgeführt, an denen insgesamt 140 Teilnehmer teilgenommen haben. Das Highlight im vergangenen Jahr war sicherlich die Kanutour auf der Lahn mit Übernachtung auf der Schleuseninsel in Runkel.

Im Anschluss stellte der Jugendvorstand die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2024 vor. Denn auch in diesem Jahr ist wieder viel Neues geplant. Von einer Aktion zu Ostern, einem Tag im Spaßbad, bis hin zur Weihnachtsbäckerei, ist für jeden etwas dabei. Die jungen Kameradinnen und Kameraden unterstützen

außerdem die Festlichkeiten beim 50-jährigen Jubiläum der DLRG Ortsgruppe. Im Bereich der Schwimmausbildung im Hallenbad Offheim können wir sehr zufrieden sein. Die Kinder und Jugendlichen trainieren dort montags vom Seepferdchen bis zum Rettungsschwimmschein. Wie auch in anderen DLRG Ortsgruppen üblich, gibt es auch bei der DLRG OG Brechen-Runkel-Villmar e.V. lange Wartelisten, bis man in einer Trainingsgruppe einen Platz bekommt.

Der Jugendvorstand hat sich durch den Rückzug von Pascal Topp und Alina Ohlemacher personell etwas verändert. Als neue stellv. Jugendvorsitzenden wurden Chiara Duill und Yves Worch gewählt. Der Jugendvorstand ernennt jedes Jahr wieder Beauftragte, welche den Jugendvorstand bei seiner Arbeit unterstützen. Dies sind in diesem Jahr: Max Jugelt, Jonas Perlick, Sophie Meyer-Ponstein, Joshua Lorenz, Corvin Weil, Felix Philipp, Jule Perlick und Loni-Mia Böcher.

(Text+Foto: DLRG)



Yves Worch, Chiara Duill, Francesco Gentile, Jasmin Kremer, Moritz Müller, Wiebke Weil, Timo Kilb, Joshua Roth, Corvin Weil, Jonas Perlick, Max Jugelt, Loni-Mia Böcher, Felix Philipp, Joshua Lorenz, Jule Perlick (von hi. li. nach re.).

Limitierte „Dankeschön-Briefmarke“ 2024

In diesem Jahr und künftig immer zu Ostern wird eine neue Briefmarke vorgestellt

Erstmals zeigt die limitierte „Sonderbriefmarke“ im Wert von 0,85 € den Wohnort eines Unterstützers des Vereins. Der Verein möchte damit den Menschen vor Ort „Danke“ sagen, und sicherlich ist dies auch für Runkel ein klein wenig Marketing in eigener Sache. Denn wann ist der eigene Heimatort schon mal auf einer Briefmarke abgebildet? Diese Sonderausgabe ist daher bestimmt auch ein schönes Erinnerungsstück.

Künftig wird es für die Ausgaben jährlich einen Fotowettbewerb geben. Aus den Einsendungen aller Fotos zum entsprechenden Ort wird dann eine Jury das neue Motiv wählen. Auf den Wettbewerb und den neuen Ort wird natürlich rechtzeitig hingewiesen.



Sonderbriefmarke Runkel

Die Briefmarke kann ab sofort, für zwei Euro pro Stück, bestellt werden. Sie ist einsetzbar wie jede andere Briefmarke auch, also z. B. für einen Standard-Brief der Deutschen Post. Für Sendungen ins Ausland muss entsprechend höher frankiert werden, aber generell ist die Marke auch dort gültig. In den zwei Euro sind die Druckgebühren der Deutschen Post, ein Spendenanteil für den Verein sowie natürlich die abgedruckten Portogebühren eingerechnet.

Der Förderverein bittet um verbindliche Bestellungen bis 8. März unter anyinamae-ghana@web.de oder bei den Vorstandsmitgliedern, da die Briefmarke nicht im freien Handel (Postfilialen

usw.) erhältlich ist. Nennen Sie hierbei bitte Ihren Namen mit Anschrift und weitere Kontaktdaten sowie die gewünschte Stückzahl (ab 1 Stück). Die Auslieferung erfolgt unter normalen Umständen noch rechtzeitig für die Ostergrüße.

Der Verein freut sich zudem immer über neue Mitglieder (12,- €/Jahr) oder Menschen, die eine Stipendien-Patenschaft (mind. 10,- €/mtl.) übernehmen möchten. Auch Partnerschaften mit Unternehmen oder Institutionen sind grundsätzlich möglich. Informationen und Kontaktmöglichkeiten findet man unter www.foerderverein-anyinamae-ghana.de oder bei André Brandes, Westerwaldstr. 5, 65594 Runkel, Tel.: 06482-919676



Verpackungen aus Wellpappe für **E-Commerce, Handel, Transport, Logistik** & mehr für jedes Unternehmen.



AUSBILDUNG & KARRIERE:
JETZT INFORMIEREN & BEWERBEN!

Wir bilden aus (m/w/d): Packmitteltechnologien, Maschinen- und Anlagenführer
Wir suchen (m/w/d): Maschinen- und Anlagenführer, Packmitteltechnologien



CARL EICHHORN KG
Wellpappenwerke Brechen

Bahnhofstraße 53 | 65611 Brechen
+49 (0) 6438 / 82-10 | info@carl-eichhorn.de
@carl_eichhorn_wellpappe | carl-eichhorn.de

Jugendausbildung -
Musikverein Runkel startet mit neuen Kursen

Singen, Tanzen und das erste Instrument



Musizieren stärkt das Selbstvertrauen und kann Intelligenz und Sprachvermögen fördern. Das gemeinsame Musizieren steigert soziale Kompetenz und das Erlernen eines Instruments fördert Geduld und Durchhaltevermögen. Die Liste könnte um zahlreiche Punkte ergänzt werden, der wichtigste aber: Musik machen macht Spaß!

Um schon die Jüngsten spielerisch an das Musizieren heranzuführen, hat der Musikverein Runkel ein breites Kursangebot in der Jugendausbildung etabliert: Von der musikalischen Früherziehung bis hin zum Klassenmusizieren bietet der Verein eine lückenlose Ausbildung vom Kindergarten- bis ins Jugendalter.

Im Mai starten die musikalische Früherziehung, der Blockflötenkurs und das Klassenmusizieren in eine neue Runde. Dazu haben junge angehende Musiker und Musikerinnen und ihre Eltern am Sonntag, den 17. März, die Möglichkeit, sich über das breite Kursangebot des Musikvereins Runkel e. V. zu informieren und verschiedene Instrumente auszuprobieren. Zwischen 15 und 17 Uhr stellen Mitglieder des Vereins im Musikhaus (Burgstraße 16) neben der evangelischen Kirche in Runkel die vielfältigen Kursangebote in der Jugendausbildung vor.

Von den ersten Tönen bis zum Musizieren in der Gruppe

Während der zweijährigen Kursdauer werden Kinder ab einem Alter von vier Jahren spielerisch mit dem Musizieren vertraut gemacht. Singen, Tanzen, Musik hören, aber auch das Basteln von Rasseln und Trommeln zählen zu den Kursinhalten für die Jüngsten. Das erste „richtige“ Instrument können Grundschulkinder im Blockflötenkurs erlernen. Schon nach kurzer Zeit sind die ersten Atem- und Fingertechniken erlernt, sodass die jungen Musiker rasch in der Gruppe erste Melodien gemeinsam spielen können. Gleichzeitig dient der einjährige Blockflötenkurs zur Vorbereitung auf das sogenannte Klassenmusizieren.

Im Klassenmusizieren haben Kinder dann die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen, mit dem sie Teil eines Blasorchesters werden können. Während der gesamten Kursdauer spielen die Kinder im Orchesterverband und lernen so, was es heißt, gemeinsam zu musizieren.

Im Anschluss an das Klassenmusizieren erhalten die Kinder Einzel- oder Gruppenunterricht und haben die Möglichkeit, im Jugendblasorchester und später im Blasorchester zu musizieren. Die Vorkurse sind keine Voraussetzung für den Folgekurs – Quereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Zahlreiche Vorspieltermine und Konzerte im Laufe des Jahres ermöglichen es den jungen Musikern, ihr Erlerntes einem größeren Publikum zu präsentieren und so wichtige Erfahrungen zu sammeln. Neben der musikalischen Ausbildung bietet der Musikverein zahlreiche Freizeitaktivitäten für seine jungen Mitglieder, z. B. Ausflüge, Probenwochenenden oder Jugendtourneen.

Schon jetzt können junge angehende Musikerinnen und Musiker zu unseren Kursen angemeldet werden. Nehmen Sie gerne Kontakt zu Stephanie Völker auf (Tel.: 0172 84 135 88 oder E-Mail: stephanie.voelker@gmx.de) oder informieren Sie sich auf unserer Website www.mvrunkel.de oder auf unseren Social-Media-Seiten auf Instagram (www.instagram.com/musikvereinrunkel) und Facebook (www.facebook.com/MVRunkel).

(Text: Ricarda Tobisch, Pressewartin MV)

JHV des BUND-Ortsverbandes Runkel Jahresrückblicke

In ihrem Rückblick auf der Jahreshauptversammlung des BUND-Ortsverbandes Runkel hob die 1. Vorsitzende Marlis Zimmermann besonders die erfolgreiche Teilnahme am Stadtradeln 2023 und die sehr gute Kleinkunstveranstaltung mit Ralf Winkelbeiner hervor. Neben der Pflanzung von Apfelbäumen gab es im vergangenen Jahr auch Aktivitäten zum Schutz von Blühstreifen, zum häufigen Mähen und Mulchen der Wegränder durch die Stadt und zum städtischen Blühflächenkonzept.

Massiv kritisiert wurden Abholzungen in Ennerich am Neuen Weg und Rodungen am Mühlgraben. Für ihre hervorragenden Leistungen als Vorsitzende seit 1986 und als stellvertretende Vorsitzende seit 1997 wurde Marlis Zimmermann und Bärbel Uhl in einer Feierstunde am 9. November 2023 die Ehrenplakette der Stadt Runkel verliehen. Für das Jahr 2024 plant der BUND mehrere Veranstaltungen, um weitere Personen für den Natur- und Umweltschutz zu interessieren. Geplant sind u.a. ein vegetarischer Kochkurs, ein Vortrag über Permakultur und eine Radtour.

(Marlis Zimmermann)



Inspektion
HU (mit integrierter AU)
Klimaservice
Autoglasservice
Unfallschaden-
instandsetzung
Motordiagnose

Borngasse 32 a - Runkel
Tel. 06482 / 53 55
Fax 06482 / 60 78 89

www.kfz-werkstatt-stoeppler.de
christian@kfz-werkstatt-stoeppler.de

Ihre Meisterwerkstatt
vor Ort

Landsknechte zu Schadeck

Einladung zum Osterschmücken

Die Landsknechte zu Schadeck möchten dieses Jahr zum zweiten Mal Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Kinder, zum Schmücken des Dorfplatzes in der Schloßstraße in Schadeck einladen.

Vor vielen Jahren waren auch Gründungsmitglieder der Schadecker Landsknechte daran beteiligt, das „Rumpf´sche Haus“ aus Schadeck im Hessenpark zu erhalten. Der Platz an dem das Haus gestanden hatte, wurde dann seitens der Gemeinde hergerichtet und auch zeitweise zur Ausrichtung von Straßenfesten genutzt. Der Platz verwaiste allerdings zusehends, bis vor etwa fünf Jahren drei Anwohnerinnen entschieden, selbst tätig zu werden und den Platz (mit der Sammlung der Grenz- und Gemarkungssteine von der Dreispitz) herzurichten, zu pflegen und in Absprache mit dem Bauhof zu bepflanzen.

Seit drei Jahren organisiert die Schloßstraße nun auch wieder ein Straßenfest, welches zumindest im „Unnerdorf Schadeck“ sofort von den Anwohnenden freudig angenommen wurde. Beflügelt von der schönen Gestaltung des Platzes luden die Landsknechte zu Schadeck im letzten Jahr Anwohnende, insbesondere Kinder zum gemeinsamen Oster-Schmücken bei Kaffee und Kuchen ein. Spontan wurde auch noch das Schadecker Börnchen erstmalig geschmückt. In der Hoffnung eine neue, kleine Tradition einzuführen, möchten die Schadecker Landsknechte auch in diesem Jahr wieder Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte einladen, den Platz des „Rumpf´schen Hauses“ zu Ostern zu schmücken. Es sind noch vom letzten Jahr Ostereier vorhanden, gerne dürfen aber auch selbstgebastelte Dekorationen mitgebracht werden.



Das soll am Ostersonntag, den 30. März ab 14.30 Uhr beginnen. Der Tag scheint vielleicht schlecht gewählt, denn jeder hat vor den Feiertagen zu Hause noch einige Handgriffe zu erledigen. Die Dekoration für den Ostersonntag, der ja für alle Christen der Höchste aller Feiertage ist, wurde früher erst am Ostersonntag, d.h. nach dem Karfreitag angebracht. Um dieser Tradition zu gedenken hat der Verein bewußt dieses Datum gewählt.

Das kleine Festchen in Schadeck möchte ein Ort der Zusammenkunft sein, ein Treffpunkt vor dem schönen Osterfest, Ziel eines Frühlingsspaziergangs und Gelegenheit Kontakte zu knüpfen. Eingeladen sind alle Menschen, die sich angesprochen fühlen. Unsere Ostereier sind nicht umsonst bunt wie ein Regenbogen!

Wie im letzten Jahr soll es Kaffee und Kuchen gegen Spende geben. Wenn jemand die Landsknechte Schadeck unterstützen möchte, sind Kuchenspenden und auch jede helfende Hand herzlich willkommen. Kontaktaufnahme gerne via Facebook- Messenger an „Landsknechte zu Schadeck“ oder via Mail an: kazmarierski@gmail.com. (Text: Tabea Franke+Foto: Archiv)

SV Arfurt

Neuer



Zumbakurs beginnt

Nach der Winter- und Fastnachtspause beginnt der erste Zumbakurs in diesem Jahr am Mittwoch, 13. März.

Unter Leitung von Sabine Lintner ist bis zu den Sommerferien immer mittwochs um 19.30 Uhr eine Stunde Bewegung zu lateinamerikanischen Rhythmen angesagt. Wer es einfach mal probieren will, ist zu einem Schnupperabend herzlich eingeladen. Dazu dann einfach ohne Anmeldung im Bürgerhaus am Sportplatz vorbei kommen.

Weitere Infos und Anmeldungen unter www.svarfurt.de/zumba. (Text: Peter Hastrich)

Gemütliches Zuhause gesucht!

3-4 Zi. Wohnung oder Haus mit Freisitz (Balkon/Terrasse/Garten) in Runkel oder OT (Schadeck, Arfurt, Hofen, Eschenau) zur Miete gesucht.

**Kontakt über [ipunkt Studio für Werbung](http://ipunkt-studio.de)
info@ipunkt-kreativ.de - 0177 / 70 50 008**

TV Schadeck Einladung zur JHV

Der TV Schadeck lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 16. März um 20 Uhr im Landgasthaus Schaaf ein. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme.

Seit 55 Jahren ihr Partner in Limburg



Plätze 8, Limburg
06431 / 9344-0
www.zilliken.de

Rund ums
Sehen und Hören



03+04

VERANSTALTUNGEN

März / April

SAMSTAG
16
März

Kinderkleiderbasar
Kinderbasar Runkel
Runkel, Stadthalle

SAMSTAG
23
März

Osterbasteln
TV Runkel
Runkel, Stadthalle

SAMSTAG
23
März

Dorfrallye
Tanzsportverein Arfurt
Runkel-Arfurt, Bürgerhaus

SAMSTAG
23
März

Mehrgenerationencafé
Ortsausschuss
Runkel, Kath. Gemeindehaus

FREITAG
29
März

Ostereierschießen
Schützenverein „Diana“
Runkel-Ennerich

SONNTAG
14
April

Frühjahrswanderung
BUND Ortsverband
Runkel-Ennerich

SONNTAG
21
April

Erstkommunion
Pfarrgemeinde Runkel-Dehrn
Pfarrkirche

DIENSTAG
30
April

Arfurt Hof-Sänger
Willi Normann und
Festausschuss
Runkel-Arfurt

Familientag + Kreativmarkt
Sa./So.
2.+3. März
11-17 Uhr
Tombola
Hüpfburg
Vorführungen
Stadthalle
Runkel
Organisation: Martina Bach-Benachke - Satz & Druck: www.tprint-kreativ.de

3. Schadecker Osterfeuer
Am 28. März 2024
Ab 18:00 Uhr
Am Haus der Vereine
Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen!
Es laden ein:
Freiwillige Feuerwehr Schadeck e.V.
Heimatverein Schadeck e.V.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

VEREINSINTERN

- 07.03. JHV Förderverein Kiga St. Michael Arfurt, SVA-Vereinsheim Arfurt
- 09.03. JHV Freiwillige Feuerwehr Arfurt e.V., Bürgerhaus Arfurt
- 11.03. JHV Tanz- und Sportgemeinschaft Emphasis Ennerich
- 15.03.-17.03. Probewochenende TV Jugendblasorchester, WaldernbachTV
- 16.03. Probentag Kirchenchor „St. Nikolaus“ Dehrn, Runkel-Dehrn, Feuerwehr und Vereinshaus
- 16.03. JHV Schützenverein „Diana“ 1969 e.V., Runkel-Ennerich
- 22.03. JHV TV Runkel, Clubraum Stadthalle
- 23.03. JHV Linnebach Tiroler Arfurt 1982 e.V., Runkel-Arfurt, LBT-Vereinsheim
- 12.04. JHV Tennis-Club Dehrn e.V., Runkel-Dehrn, Tennisclubhaus
- 19.04. JHV Sportverein Arfurt e.V., Runkel-Arfurt, Bürgerhaus
- 26.04. JHV Tanzsportverein Arfurt e.V., Runkel-Arfurt, Bürgerhaus

(Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine übernimmt die Redaktion keine Gewähr).

ALTE
FÄRBEREI



FEIERN | TAGEN | ÜBERNACHTEN

Warum in die Ferne schweifen?

Die Alte Färberei in Runkel.
Der perfekte Ort für Hochzeiten | Geburtstagsfeiern | Familientreffen | ein Wochenende mit Freunden | Firmenseminare.

Besichtigung gerne möglich. Sprechen Sie uns an.



Borngasse 1 - 65594 Runkel
0177 / 7050008
info@altefaerberei-runkel.de
www.altefaerberei-runkel.de

Angebote vom 04.03. – 16.03.2024

Gutes aus der Heimat



12.99

Westerwald Bräu
24 x 0,33 ltr.
+ € 3,42 Pfand
1 ltr. = € 1,64



11.99

Licher
versch. Sorten
24 x 0,33 ltr.
20 x 0,5 ltr.
+ € 3,42 Pfand
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,51/
1,20



2.99

Sprudel, Medium
12 x 0,7 ltr.
12 x 0,75 ltr.
+ € 3,30 Pfand
1 ltr. = € 0,35/
€ 0,33



3.99

Sprudel, Medium
12 x 1,0 ltr.
+ € 3,30 Pfand
1 ltr. = € 0,33



Limonade Orange od. Zitrone
12 x 0,75 ltr.
+ € 3,30 Pfand
1 ltr. = € 0,59



4.99



7.99

Eschbacher Apfelwein od. Apfelsaft
6 x 1,0 ltr.
+ € 2,40 Pfand
1 ltr. = € 1,33

Runkeler Roter
Rotwein, Regent, trocken
0,75 ltr.
1 ltr. = € 6,65



23.99

Birkenhof Alte Brände
versch. Sorten
1 ltr.

Nicht nur Getränke sondern auch gute Lebensmittel aus der Region

- aus Gaudernbach -



200gr. Dose

- aus Hadamar -



500gr. Beutel

- aus Hofen -

Schmidt's Hühnereier



- aus Lindenholzhausen -

KARTOFFELANBAU



2 kg od. 4 kg



Angebote vom 18.03. – 23.03.2024

In Bayern zu Gast



15.99

Flötzingler
Trachtier Hoibe und Hell
20 x 0,5 ltr.,
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,60



16.99

LEDINGER
Hefe, Dunkel, Kristall, Alkoholfrei
20 x 0,5 ltr.
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,70



15.99

Andechs
versch. Sorten
20 x 0,5 ltr.
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,60



5.99

Adelholzener
Classic, Sanft, Naturelle
12 x 0,75 ltr.
+ € 3,30 Pfand
1 ltr. = € 0,65



4.99

Black Forest
Black Forest still
6 x 1,5 ltr.
+ € 3,- Pfand
1 ltr. = € 0,55



6.99

Hirschquelle
Heilwasser
12 x 0,75 ltr.
+ € 3,30 Pfand
1 ltr. = € 0,77



9.99

Enzian Münchner Kindl
0,7 ltr.
1 ltr. = € 14,27



9.99

Spezi
20 x 0,5 ltr.
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,-



3.99

Graf von Kageneck
Ruländer oder Gutedel
Baden, Weißwein
0,75 ltr.
1 ltr. = € 5,32



9.99

Schönbacher
Pils oder Märzen
20 x 0,5 ltr.
+ € 3,10 Pfand
1 ltr. = € 1,-

